

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 587. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 17. Dezember.

50. Jahrgang. 1902.

Trag munteren Herzens Deine Last
Und über dich im Lachen;
Denn Du an Dir nicht Freude hast,
Die Welt wird Dir nicht Freude machen.
Paul Heyse.

(4. Fortsetzung.)

Ich.

Roman von Ida Boy-Ed.

Sie nahmen Parkettplätze, erste Reihe. Der Baron hatte ein ungeheures Opernglas mit sich, nahm es vor die Augen, indem er, dem Podium den Rücken kehrend, stand, und suchte Reihe für Reihe erst die Ränge, dann das Parkett ab. Plötzlich stieß er einen so ungenierten Ausruf des Erstaunens aus, daß die Nachstehenden lächelnd auf ihn blickten.

„Schnell, Mesmer, dort — vierte Reihe von hinten links — sie lacht, sie wird roth, sie nicht.“

Er nahm sein Glas von den Augen und verneigte sich sehr auffallend nach jener Gegend.

Albert kämpfte ein Weilschen mit sich, dann, sich der unvermeidlichen Nothwendigkeit ergebend, sagte er langsam:

„Sie trauen der jungen Dame denn doch zu viel Entgegenkommen zu. Das vertrauliche Nicken galt mir; die Dame ist Fräulein Olga von der Blühe, und den blauen Fächer habe ich ihr zu ihrem letzten zwanzigsten Geburtstag geschenkt. Olga ist die Cousine meiner Schwägerin und lebt im Hause meines Bruders.“

Sellwang wurde dunkelroth.

„Mesmer — Mensch — Freund! Sie müssen mich nachher in aller Form vorstellen, Donnerwetter — also Olga heißt sie!“

Die Vorstellung begann, aber Sellwang hatte keine Aufmerksamkeit d. fliz. Er sah sich mindestens sechsmal um und feuerte jedesmal. Unter den zahllosen Köpfen, die sich in der dämmerigen Beleuchtung hinter ihm in sanft amphitheatralischer Reihenfolge erhoben, den einen dunklen Kopf herauszufinden, war unmöglich.

Aber endlich kam die große Pause; Sellwang hastete vorwärts, um einer der Ersten im Foyer zu sein. Allein die großen Riesenschritte, mit denen er dabei über seine Felder steigen mochte, waren hier nicht angebracht; er stieß mit den Knien überall an, erregte unwillige Bemerkungen und fand sich bald eingekeilt in der langsam vorwärtsschiebenden Menge. Er überragte alle um ein beträchtliches und hielt so Umschau nach dem ihm verloren gegangenen Freund. Aber als er schon in dem Saal angelangt war, der im königlichen Schauspielhaus zu Berlin die Stelle des Foyers vertritt, war Albert noch immer nicht an seiner Seite. Welch ein Unglück! Denn dort, bestrahlt von dem kalten Licht, das von den elektrischen Lampen aus der Höhe in den farg ausgestatteten Raum hinabfiel, dort an einem der braunen Rundsofhas stand Fräulein Olga von der Blühe in heiterem Gespräch mit einer zarten, eleganten, blonden Dame und einem langen jungen Garde-Mann. Sie

schielte seitwärts auf Sellwang und dieser trat, verlegen an seinen Sandalschuhen zerrend, sehr nahe an die Gruppe heran und blieb dort stehen, wußte nicht, was er beginnen sollte, und sah Olga hilflos an, die sich nicht enthalten konnte, hinter ihrem ausgebreiteten Fächer zu lachen. Zum Glück erschien jetzt Albert und machte der komischen Situation ein Ende. Er begrüßte seine Verwandten und bat um die Erlaubniß, seinen Freund, den Baron Sellwang, den Besitzer des Rittergutes Reinhof, vorstellen zu dürfen. Olga machte große Augen, als sie den Namen des wegen seines Reichthums bekannten Mannes hörte. Frau Agnes lächelte anmuthig.

Wenn Albert es nicht schon hundert Mal gesehen, würde er sich gefragt haben: „Ist dies dieselbe müde, gähnende, gelangweilte Frau von heute Morgen?“ Auf Agnes' Wangen brannte unter dem feinen Puder ein zartes Roth, die schlaffen Flügel waren belebt die Haut erschien jugendlich und fest, das glänzende Auge war voll Leben, die selbst am erweiterten Pupille gab ihm ein dunkles Feuer. Sie war lebhaft, heiter, interessent.

„Und die Baronin?“ fragte sie.

„Es existirt keine, ich bin unvermählt“, sagte Sellwang mit einem Seitenblick auf Olga.

„Ja, wie ist mir denn — in Ostende verplauderte ich auf einer Samstagsreunion ein Stündchen mit einer sehr liebenswürdigen, geistreichen Baronin Sellwang.“

Defsky, Sie erinnern sich, die schwarzhaarige Dame in gelbem Kleid?“

Defsky nickte und setzte hinzu:

„Eine Sellwang aus der bekannten märkischen Familie, hieß es, eine geborene Gräfin Home.“

„Ah, meine Cousine Anne!“ rief Sellwang und war vergnügt, daß er einen Unterhaltungstoff hatte, denn er begriff, daß die Pflicht ihm gebot, sich zunächst mit der verheirateten Dame zu beschäftigen, unter deren Schutz Olga stand. Während Agnes mit dem Baron und mit Defsky also die Zweige der Sellwangs besprachen, flüsterte Olga:

„Natürlich hat der Baron Ihnen unter drohendes Abenteuer erzählt, und Sie sind wieder einmal empört über mich?“

„Keineswegs; Uebermuth läßt sich bald verzeihen, wenn er wie hier an eine unverfängliche Adresse gerichtet“, sagte Albert gütig. Daß sie Werth auf sein Urtheil legte, machte ihn immer wieder glücklich, wenn er sich auch oft nachher gestand, daß sie es nur in nebensächlichen und solchen Dingen anließ, wo sie seine Milde erwarten konnte.

„Bleibt der Baron lange hier? Werden Sie ihn bei uns einführen?“ aing das flüsternde Fragen weiter.

„Es ist kein Wunsch, sich bei Frau Agnes einführen zu lassen. Ich kämpfe noch, ob ich ihn erfüllen soll, diesen Wunsch.“

„Weshalb denn nicht?“ fragte Olga kokett. Die weitere Frage: „Wohl aus Eifersucht nicht?“ leuchtete so leiserlich aus ihren Augen, daß Albert sie finster anah und halblaut sagte:

„Aus einem Grund, Olga, der zu ernst und traurig ist, als daß ich ihn hier aussprechen könnte.“

Sie schüttelte das Köpfchen halb mittheilid, halb ungeduldig, wie man sich eben über einen Sonderling

wundert, den man nicht versteht, und wandte sich an Sellwang. Fast zugleich schallte das elektrische Signal durch den Raum und bewirkte, daß die langsam in länglichem Rund promeniende Menge sich in die Korridore zurückdrängte.

„Wir sehen uns noch“, rief Sellwang, „wir erwarten die Damen am Ausgang!“

Während er sich neben Albert ins Parkett zurückzog und schienen lieb, drückte er ihm frampfhaft die Hand, sprach aber nichts. So schweigend blieb er auch während der folgenden beiden Akte und der dazwischenfallenden kurzen Pause. Allein Albert bemerkte, daß er sich in großer innerer Unruhe befand. Er schob das Opernglas aus und ein, wühlte in der hinteren Rocktasche nach seinem Taschentuch umher, das vorn aus der Brusttasche die hellfarbigen Zipfel anden ließ, zog sich dreimal die Handschuhe aus und wieder an und scharrte mit den Füßen. Als endlich auf der Bühne der Prinz alle Blutschuld dem Marinelli zuschob — man gab Emilia Galotti — zeigte Sellwang zum ersten Male, daß er verstehe, was drohen vorging, und zwar dadurch, daß er den nahen Schluß nicht erst abwartete, sondern schon aufstand, ehe der Vorhang niederrauschte.

Am zugehen, dunklen Thor mußten sie lange warten, ehe die Damen erschienen.

„Wie, holt Gustav Euch nicht ab?“ fragte Albert dann, als Agnes und Olga, gefolgt von Defsky, vor ihm standen.

„Er ist beschäftigt.“

„Wie schade!“ sagte Sellwang; „ich hätte so gern gleich Gelegenheit gehabt, den Herrn Gemahl . . . und ich hatte gehofft, wenn die Damen einverstanden gewesen wären, daß wir noch alle miteinander zu Drefel . . .“

Olgas Gesichtchen, das aus einer zottigen, weißen Fransenumhüllung vertraulich zu ihm emporgewandt war, brachte ihn vollkommen aus dem Text.

„O“, sprach Agnes gut gelaut, „wir sind schon mehr als einmal, wenn Gustav verreist war, mit Albert scupiren gegangen und können es sehr wohl auch heute.“

„Gewiß, gewiß“, rief der Baron, „das ist auch wahr! Der Bruder Ihres Gemahls ist beinahe so gut wie der Gemahl selbst.“

„Ich will schnell nach einer zweiten Droschke sehen“, sagte Defsky.

„Nein“, sprach Albert, „es thut mir sehr leid, aber ich muß heute entschieden ablehnen, meine Schwägerin und Fräulein Olga noch irgendwo hinzuführen.“

„Aber . . . pfui, Albert!“ rief Olga schmolend, und Agnes bemerkte mit dem übellaunigsten Gesicht: „Sie machen ein Metier daraus, froh aufgelegten Menschen die Stunden zu zerstören.“

Sellwang und Defsky drangen in ihn, er blieb standhaft. Als schließlich Defsky etwas scharf fragte: „Aber ich bitte Sie, man muß doch einen Grund haben, wenn man zwei schönen Frauen etwas abschlägt!“ da streifte Albert mit einem flüchtigen Blick erst Agnes, dann den Leutnant und sagte:

„Ohne Zweifel werde ich solchen und zwar den triftigsten haben.“

(Fortsetzung folgt.)

50 Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Louis Stemmler, Juwelier,

empfiehlt zu

Weihnachts-Geschenken

sein reiches Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren.

Reellste Bedienung, allerbilligste Preise.

Alle Aufträge werden im eigenen Atelier aufs Feinste ausgeführt.

Handl. Holz, Holz zu Holzbrand u. Kerb-
schneiderei billig zu verkaufen. H. Blumer &
Sohn, Holzschneiderei, Friedr.straße 37.

Dach-
Pappe
-Borde
Katten

empfehlen
Aug. Müllp.
Krankenstr. 8. Telefon 897.

Nürnberg'scher Lebkuchen
H. Häberlein — F. G. Metzger

Julius Steffelbauer, 23 Webergasse 23.

Hildebrand's Pfaffkuchen,
Anchoer Printen,
Thorner Katharinen, Achte Baseler
Leckerli, holländ. Honigkuchen,
Pfastersteine, Pfefferkuchen sowie
andere berühmte Fabrikate in stets
frischen Sendungen bei 9849



9a Michelsberg 9a,
neben dem Polizei-Revier.

Warme
Hauschuhe
und Stiefel,

soweit Vorrath reicht:

Damen-Lackschuhe mit Lederohle, schwarz 95 Pf.
Damen-Lackschuhe mit Filz- und Lederohle 75 Pf.
Pantoffel aus feinem Filz, mit Abloz, schön ein-
gefäht, für 1.95
Filzstiefel mit Lederbesatz 2.75

Schulstiefel

aus hartem Leder, solide verarbeitet,
Größen 27-30 für 3.00
Größen 31-35 für 3.50

Max. S. Wreschner,
9a Michelsberg 9a,
neben dem Polizei-Revier.

Kaufhaus Führer,
Kirchgasse 48,

größtes Galanterie- u. Spielwaren-
Geschäft am Platz
empfiehlt in
grosser Auswahl



Stühle,
Servirische,
Hooker,
Pannell-bretter,
Klappen- und
Bauern- und
Zierische,
Stuhle,
Triumph-stühle,
Wanduhren
etc.

10146

Weihnachts-Geschenke!!

aller Art im Polsterfach werden billig angefertigt
im Tapezier-, Polster- und Dekorations-Geschäft
H. Friedrich, Bödenstraße 1.
Auf Bestellung komme ins Haus.

Ausgezeichneten

Haushaltungs-Thee

feinschmeckend u. kräftig, à Pfd. Mk. 2.—
u. Mk. 2.40 empf. d. Theehandlung v.

Julius Steffelbauer,
23 Webergasse 23. 10248

Reisedecken, Wagendecken, Plaids.

Größte Auswahl. Billige Preise.

38. Wilhelmstraße 38.

Rosenthal & David,

Hoflieferanten.

10189



Paris 1900
„Grand Prix“
Höchste Auszeichnung.

Die nützlichsten Weihnachtsgeschenke.

Singer Nähmaschinen sind mustergültig in Construction und Ausführung.
Singer Nähmaschinen sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Gewerbe.
Singer Nähmaschinen sind die meistverbreiteten in den Fabrik-Betrieben.
Singer Nähmaschinen sind unübertroffen in Leistungsfähigkeit und Dauer.
Singer Nähmaschinen sind vorzüglich geeignet für moderne Kunststickerei.

Unentgeltliche Unterrichtskurse in allen häuslichen Näharbeiten, wie in moderner Kunststickerei.
 Lager von Stickseide in großer Farbauswahl. Electromotoren für einzelne Maschinen zum Hausgebrauch.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.,

Wiesbaden, Neugasse 26.

10177

Carl Schäfer
WIESBADEN
Kunstgewerbliches Atelier
und
Special-Geschäft
für
feine Bildereinrahmungen
mit Schutz gegen Staub und Rauch.
Rahmen & Möbel Vergolderei
Anfertigung von Rahmen.
Eigene Schreinerei
im Hause.
Spiegel-Lager
Für Maler reiche Auswahl origineller Rahmen.
Ecke d. Goethestr.
Consol-Staffeleien,
Ofenschirme,
Decorations-Egel, Portierenstangen.
Grosse Auswahl
Secession- (Jugendstyl)
Rahmen.
Carl Schäfer, Moritzstrasse 54.

10090

Taschenmesser



J. A. Henckels, Solingen,

Jedes Stück unter Garantie.

Renommirtestes Fabrikat.

zu Originalpreisen empfiehlt

10333

Telephon 736. **Erich Stephan,** Telephon 736.
Kleine Burgstrasse, Ecke Häfnergasse.

Große Weißwaaren- u. Bersteigerung.

Heute Mittwoch,

den 17. Dezember, Vormittags 9 1/2
und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,
versteigere ich im Auftrage eines hiesigen
Geschäftes in meinem Lokale,

3 Marktplatz 3,

nachverzeichnete Waaren, als:

circa 50 Betttücher, hundert
Servietten, Tischdecken, drei-
hundert weiße und bunte
Taschentücher, ca. 50 Meter
Federleinen, 75 Bettbezüge,
100 wolle. Tücher, 100 Unter-
hosen, Unterröcke, Normal-
hemden, Damenhemden, Damen-
und Kinderhosen, 80 Jagd-
westen, 60 Reste Kleiderstoffe,
ca. 60 Blusen u. dgl. m.

Bernh. Rosenau,

Auctionator und Taxator.

Einklebe-Alben für
Photographien.

Albums für Amateur-Bilder.

C. Schellenberg,

Goldgasse 4.

9494

Louis Rommershausen

Uhrmacher, 10067

25. Kirchgasse 25.

Empfehle zu

**Weihnachts-
Geschenken**

mein
großes Lager
in allen Arten

Uhren

i. besten Qualitäten

zu

allerbilligsten

Preisen

unter

jeber Garantie.



Präcisions
u. Handels-
waagen und
Gewichte
gar. fet. Ausf.
f. alle gewerb-
l. Zwecke Apoth.
Chemik., Bank,
Goldarb. etc.

Mechaniker

Carl Kreidel

36. Webergasse 36.

9242

Gelegenheitskauf.

Prima Essbacher Lederwaaren und
Reise-Artikel zu haarend billigen Preisen.
Patentfächer mit vierfachem Verschluss, Reise-
Necessaires für Herren und Damen, reich aus-
gestattet, verschiedene Cigarrentaschen, Brief-
taschen, Portemonnaies, Visitenkarten,
Kleingeldtaschen, Damenhandtaschen, Anhänger u.
Umbhängetaschen, Operngläser u. Feld-
stecher, ferner eine große Anzahl Hands u.
Reisetaschen, Schürzen, ächte Rohrplatten,
Koffer, Damenhutkoffer u. s. w. werden zu
jedem annehmbaren Preis abgegeben nur.

Goldgasse 10,

nächste Nähe der Langgasse.

Düsseldorfer Punsch

von **J. A. Roeder,**

Königl. Preuss. Hoflieferant.

Durch die ersten Geschäfte der Branche zu
beziehen. F 60

Zum Weihnachtsfest:

Baumfuchen

in anerkannt tadelloser Qualität, ver-
sendet täglich franco. m. Verpack. für
Mk. 6.— u. größer (Da 2008) F 119
Paul Lange, Conditior,
Post. St. Hal. Dob. d. Kronprinzen,
Bischofswerda i. S.



1 Südfenchtforb

(als Geschenk pass.), enth. 1 Bld. Traubenrosinen,
1 Bld. Karamellen, 1 Bld. Smyrna-Feigen,
1 Carton Marocc-Datteln, 1 Bld. Calif. Datteln,
1 Bld. Nap. Datteln, 1 Bld. Balluiffe u.
ca. 18 Apfelsinen u. Mandarinen (alles in Qualität)
Mk. 6.— fr. Süße Apfelsinen (Post-Goll),
ca. 35 Stk., extra große, ca. 24 Stk., Mk. 2.75 fr.
Süße Mandarinen in hübsch aufgemachten
Kisten v. 60 Stk. (als Geschenk pass.) Mk. 2.75 fr.
10-20 Stk. süße Tafel-Feigen Mk. 4.50 fr.
Frische Ananas per Stück 2-8 Mk. Preis-
liste gratis und franco. **Th. Schürmann,**
Verl. d. Hous, Hamburg 23. (K. H. 2705) F 151
Heptel, Bld. u. Cir., d. v. Westendstr. 6, B.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

höchst prämiert, berühmte und preiswürdige
Marke, zu beziehen in Originalabfüllung von
Mk. 1.90 bis 4.50 für 1/2 Flasche.

Carl Groll, Schwalbacherstr. 79.

Frankf. Würstchen-Fabrik

C. Rindholz, Egelsbach b. Frank-
furt a. M. — Tadellose Würstchen, Schinken
etc. etc. Export n. allen Ländern. F 49



Rein Nickel=

Tafelgeräthe



Westfälischen Nickel-Walzwert Schwerte



empfehlst zu Originalpreisen

Kleine Burgstraße.

Erich Stephan,

Ecke Häfnergasse.



10882

Trauringe,

14-kr. (585 gst.), von **Mk. 24.** —
an das Paar, 8-kr. (333 gst.) von
Mk. 16. — an das Paar, kräftige
solide Ringe stets in allen Weiten
vorräthig bei 10009

E. Bücking,
Marktstrasse 29.

Anyone suffering from
want of sleep, gout, rheumatism, indigestion
should take vegetarian food, fruit Syrups, avoid
alcohol drinks.

„Your health“

Vegetarian Restaurant.
Friedrichstr. 18. Corner of Schillerplatz.
No pour-boire. No obligation to take anything
to drink whatever.
Dinner 60 Pf., 1 M. In abonnement less.
Greatest choice à la carte from 25 Pf. upwards.
Chief place for sale of alcoholfree Wines and Syrups.



Ein wirklich
preiswürdiger,
reiner und wohl bestimmter Wein ist mein

1898er Tischwein
(Rheinwein).

den ich per Flasche ohne Glas à 60 Pf. (bei
25 Pf. 5% Rabatt) allen Bierhabern eines
gesunden, guten, nicht theueren Weines aufs Beste
empfehlen kann.
Auch in besseren Marken halte ich stets reich-
haltiges Lager und kann daher jedem an mich
herantretenden Wunsch gerecht werden. 9926
Preisliste gern zu Diensten.

Friedr. Marburg,
Neugasse 1.

Cognac,

Marke Albert Buchholz,

Garantie für gute Qualität, vielfach prämiert,
empfehlst in den Preislagen von Mk. 1.90—4.50
für 1/2 Flasche

Adolf Genter,
Bahnhofstrasse 12

Restaurant Buchmann,
Spiegelgasse 5.

Hente:



Metzelsuppe

Restauration z. Dachshöhle.



Hente Mittwoch Abend:

Metzelsuppe,

wogu freundl. einl. Chr. Hertter.

10% Rabatt.

Wegen Räumung der Keller
gebe ich auf alle Weine nach der —
bereits herabgesetzten — Engros-Preisliste
noch

10% Rabatt

frei in's Haus.

Preislisten werden in dem Bureau
Luxemburgstr. 7, B. links,
und in der Buch- und Kunst-Handlung
Hch. Roemer, Langgasse 25 (neben
dem „Tagblatt“), abgegeben und Aufträge
ebenfalls selbst entgegen genommen. 10256

Die Weingroßhandlung von
Wolfgang Büdingen

(früher Hotel zum Adler),

jetzt Bureau und Kellereien:

Luxemburgstraße 7, links.

Möbellager Karlstraße 5,

Georg Rübsamen,

empfehlst sein reichhaltiges Lager in allen

Holz- und Polstermöbeln,

so wie einzelne Sachen, passend zu

Weihnachtsgechenken

in guter Ausführung und

billigen Preisen.



Pommersche Fettgänse, extra schön,
um Weihnachtstafel à 65—70 Pf. pr. Pfd. u. Nach
J. Sankel, Hoflieferant, Stettin.



Vol-Milch. 80 Liter Milch auf längere Zeit
zu haben. Off. u. B. 84 an den Tagbl.-Verlag



**Petroleum-
Heiz-Oefen,**

absolut geruch- und
gefahrlos. 8861

3 Tage Probezeit.

Conr. Krell,

Taunusstr. 13,
Ecke Geisbergstr.

Buchen- u. Eichen-Brennholz

geschnitten und gelbteilt, per Centner Mk. 1.20
frei Haus empfehlst 956

M. Cramer,

Telefon 2345. Feldstraße 18.



Ampeln für Petroleum von
5—30 Mk.

Hängezuglampen mit
Majolika oder Kupfer etc.
von 13—60 Mk.

Tischlampen v. 2—30 Mk.

Wandlampen etc.

Alle Lampen mit Ia Brennern unter
Garantie empfehlst 10815

Ludwig Holfeld,
Bahnhofstrasse 16.

Zwiebeln 5 Pf. 10 Pf. 45 Pf.
Schwalbacherstraße 71.
Unserer heutigen Stadt-Ausgabe liegt ein
Bücher-Prospect der „Raffaelschen Central-
Buchhandlung G. m. b. H.“, Bärenstr. 4,
bei, auf welchen besonders aufmerksam gemacht
wird. 10842

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

meines großen Lagers in

Costümen, Jackenkleidern, Paletots, Umhängen, Blousen, Jupons u. s. w.
zu sehr billigen Preisen.

Ein Posten schwarzer Seidenstoffe, farbiger Taffete und Duchesse
zur Hälfte des früheren Preises (nur bessere Qualitäten).

Anfertigung nach Maß wie seither.

Labeneinrichtung, Beleuchtungskörper, Nähmaschinen u. s. w. per 1. April abzugeben.

10846

H. B. Lange, Wilhelmstraße 16.

Küchen-Uhren,

über zwanzig verschiedene Muster,

2 Jahre Garantie für guten Gang,

empfiehlt billigst

Kl. Burgstrasse. **Erich Stephan,** Ecke Häfnergasse.
Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

10828

Versorgungshaus für alte Leute. Weihnachtsbitte.

In edler Menschenliebe haben die Einwohner Wiesbadens immer gewetteifert, den hilflosen und alleinstehenden alten Leuten unserer Anstalt ein fröhliches Weihnachtsfest zu bereiten und hoffen wir, daß es uns auch dieses Jahr gelingen möge, den Letzteren das Nötige an warmen Kleidern und Wäsche durch liebevolle Hilfe unserer Mitbürger unter den Weihnachtsbaum legen zu können.

Wir hoffen voll Vertrauen, daß auch in diesem Jahre unsere Weihnachtsbitte nicht vergebens hinausgeht und daß milde Herzen und wohlthätige Hände sich öffnen und es uns ermöglichen, unsern Pflegeltern das ihnen fehlende Familienheim möglichst zu ersetzen.

Gaben werden entgegengenommen in der Anstalt bei Verwalter **Schröder**, Schiersteinerstr. 16, sowie bei den Mitgliedern des Verwaltungsraths: Rentner **W. Arndt**, Uhlendorferstr. 1, Defan **A. Videl**, Dülfsenstraße 32, Director **F. Dürr**, Dieblicherstraße 17, Bürgermeister **J. Geh**, Nicolastraße 20, Sanitätsrath **Dr. Hoffmann**, Schützenhofstraße 8, Professor **F. Kalle**, Uhlendorferstr. 6, päpstlicher Hausprälat **Dr. A. Keller**, Dülfsenstraße 27, Beigeordneter **Dr. Scholz**, Rathhaus, Zimmer No. 10, Stadthalter **J. B. Wagemann**, Adolfsallee 14, und in dem „Tagblatt-Verlag“. P 225

Prachtvolle Neuheiten

in 10331

schwer versilb. Confectschalen
und Körbchen

empfiehlt billigst

Erich Stephan,

Aussteuer-Magazin für Haus und Küche.

Bitte an gute Menschen!

Jüngst wurde in Dachsenhausen einer armen Mutter von 7 Kindern (im Alter von 15 Jahren bis 4 Monaten) von einer landw. Maschine ein Bein abgequetscht. Die Frau liegt im Krankenhaus, der Mann kommt als Ernährer leider nicht in Betracht. Bittere Armuth und Noth sind nun eingetroffen, es fehlt an allem Möglichen. Bitte helfen! Jede Gabe wird dankbar vertheilt von **Barter Heider, Dachsenhausen bei Braun-**

Neuheit! Zum ersten Male hier, im Concordia-Saal, Stifstr. 1:

Hippodrom, Reithalle,

für Damen, Herren u. Kinder.
Tägliche Reitlektionen mit Musikbegleitung. Eintritt für Erwachsene 10 Pf., Kinder 5 Pf. Mittwoch, den 17. d. M., Eröffnung. Geöffnet zwischen 3 u. 11 Uhr.

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50. Ecke Kranzplatz.
Thermal-Bäder à 60 Pf.,

ganz neu eingerichtet. 9243
Möblirte Zimmer I. Etage.

Geschenke für Schulkinder

and Knaben: Ca. 50 Mädchenmäntelchen, ca. 100 Knabenanzüge u. ca. 50 Knabenpelerinen-Mäntel. Reste für Knabenhöfen in allen Mätern werden zu Spottpreisen verkauft **Wendischstraße 11, 1. Rein Raden.**

Geben erschien:

Usgast und Mittagst,

das goldene Hausbuch der Germanen: Enthält die schönsten Lieder der **Edda** und den Nachweis, daß zwischen **Sieg und Wupper** die ältesten Mythen der Arier (auch die der Griechen) entstanden sind.

Nächst Flurkarte herausgegeben von **Fr. Fischbach.**

Preis M. 4.— Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. 10344

Bild- und Glückwunschkarten,
sowie alle Druckfachen liefert rasch und billig **Druckerei Wüsch.** Albrechtsstraße 28.

Wegen Aufgabe meines Uhrenlagers gebe ich alle noch am Lager befindlichen

Herren- u. Damen-Uhren

in Gold und Silber,
sowie Wecker zum äußerst billigen Preise ab. 10094

Fritz Schäfer,

vorm. Lleding,
Bärenstraße 1.

Um mit meinen Musikwerken und Automaten zu räumen, gebe solche zur Hälfte des Fabrikpreises ab.
Gustav Walch. Sedanplatz 4.

Diamantmehl,

feinstes aller Bläuen- und Confectmehl (wieder neuer Wagon eingetroffen)

bei 5 Pf. à 17 Pf.

Qualität und Preis bisher unübertroffen, Weizenmehl (Raiseraugung), fein Kuchenmehl bei 5 Pf. à 15 Pf., Weizenmehl, prima Kuchenmehl bei 5 Pf. à 13 Pf., Dr. Oetters Back- und Bäckungspulver à Backer 8 Pf., La Hühe Mandeln 160 Pf., La Rosinen 40 Pf., La Corinthen 25 Pf., La Citronat und Orangat 68 Pf., sowie alle anderen Backartikel billigst.

Prima gemahl. Zucker pr. Pfd. 30 Pf.

Feinste Palmbutter pr. Pfd. 58 Pf., prima Landbutter (Naturbutter) bei 2 Pf. à 105 Pf.

Preise sehr billig.

G. F. W. Schwanke, Wiesbaden,
Lebensmittel- und Weinconsument,
gegenüb. d. **Wendischstr.**
43 Schwalbacherstr. 43, Tel. 414.

Cravatten

in grosser Auswahl, in den neuesten Fagons Plastrons, Regats, Schleifen, Selbstbinder, Doppel-Westen in nur guten Stoffen zu den billigsten Preisen. 10289

Handschuh-Geschäft **Gg. Schmitt,**
Langgasse 17.

Dr. Landmann's MESSER-
Putz-Pulver Packet 10 Pf. Dose 30 u. 50 Pf.

Nahrungst. Str. 120, 125, 130 Pf., R. 20, 28, gel. 25 Pf., Städt. 120 Pf., Brit. 130 Pf., 1 Pf. Ausg. gr. S. 1 Pf. Dirschgr. 18 a. Fritz Walter.

Verkäufe

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Gut geb. Victualienmarkt. Frankfort halber abzugeben. Off. u. T. 86 an den Tagbl.-Verl.

Lebensversicherung im Betrag v. 6000 Mk. zu verkaufen. Angebots unter **A. Z. 6000** postl. Wiesbaden bis 20. d. M.

Dachziele russische Windhunde, 6 Monate alt, 61 cm hoch, sind sehr billig zu verkaufen beim **Kutscher im Hof Nicolastraße 84.**

Königs-Budel, löwenartig, prachtvoll gezeichnet, solches Thier, und ein acht englischer **Rehpincher**, sehr feines Thierchen, **zwei Windhunde** von höchst prämierten Eltern sind sportbillig zu verkaufen **Frankenstraße 9**, Cigarrenladen bei **Wittmer**. NB. Bestell. für Rehpincher f. Weihnachten werden nur bis zum 20. d. M. angenommen.

Italienisches Windspiel, Mäde, prämiert, zu verkaufen **Marktstraße 12, 2 r.**

Sch. Schm. Kage b. abano. **Friedrichstr. 47, 3.**

Zauben, reitartiges Mädechen in all. Farben (Blondnetten und Parinetten) billig zu verk. **Friedrichstr. 18, 2 r.**

Papagei, Gelbtopf, Amazone, zu verkaufen **Launstraße 24, 2.**

Schöner Papagei, welcher viel spricht, Anst. und lacht, event. mit Käfig, zu verkaufen **Schwalbacherstraße 9, 1.**

H. Kanarienvogel u. Weibchen zu verkaufen. **Doppelstein.** Saffnerstraße 5.

Sarzer Kanarienvogel w. liz. b. zu verk. **Karlstr. 28, III, 1.**

Gelegenheitskauf.

Eine Partie Brillantringe, 2 Brill., Brochen, 2 P. Brill.-Cherringe 1 Damen-Uhr, ganz mit Diamanten besetzt. Die Sachen werden sehr billig abgegeben **Langgasse 3, 1 Etage.**

Als elegante Weihnachts-Geschenke für Damen empfiehlt in größter Auswahl die so beliebten

langen Ketten

für Muff, Uhr u. Bogenette zu billigen Preisen
Juwelier Wilhelm Engel,
Langgasse 9, gegenüber der Schützenhofstraße.

Kaiser Friedrich-W.-Str. 10, 10 Pf. an verk. Rän. im Taubh. Fm

Wagengrube mit Gummi und Repetieruhr bill. zu verkaufen i. M. **Ellenbogenstraße 7**, Uhrenladen.

Gelegenheitskauf.

Repetier-Uhr Savonnet, 14 Pf. Gold, um 200 Mk., 1 franz. Bistron 35 Mk., 1 Geige 15 Mk., 1 Concertflöte mit Rasten 18 Mk. **Mehrgasse 33, Raden.**

die zurückgegeben werden, abgegeben unter
Chiffre W. 87 im Tagbl.-Verlag.

Modest.

Verkäuferin, sowie angehende Verkäuferin per Frühjahr ges. 20% sagt der Tagbl.-Verl. Es

Comptoiristin.

perfect in Schreibmaschine, Stenographie, evtl. auch Buchhaltung, per 1. Januar 1903 gesucht. Offerten unter Chiffre **M. 55** an den Tagbl.-Verlag.

Lebende Tassenarbeiterin, welche auch Aufsteden kann, sofort dauernd gesucht. **M. 56** an den Tagbl.-Verlag.

M. 57 an den Tagbl.-Verlag.

M. 58 an den Tagbl.-Verlag.

M. 59 an den Tagbl.-Verlag.

M. 60 an den Tagbl.-Verlag.

M. 61 an den Tagbl.-Verlag.

M. 62 an den Tagbl.-Verlag.

M. 63 an den Tagbl.-Verlag.

M. 64 an den Tagbl.-Verlag.

M. 65 an den Tagbl.-Verlag.

M. 66 an den Tagbl.-Verlag.

M. 67 an den Tagbl.-Verlag.

M. 68 an den Tagbl.-Verlag.

M. 69 an den Tagbl.-Verlag.

M. 70 an den Tagbl.-Verlag.

M. 71 an den Tagbl.-Verlag.

M. 72 an den Tagbl.-Verlag.

M. 73 an den Tagbl.-Verlag.

M. 74 an den Tagbl.-Verlag.

M. 75 an den Tagbl.-Verlag.

M. 76 an den Tagbl.-Verlag.

M. 77 an den Tagbl.-Verlag.

M. 78 an den Tagbl.-Verlag.

M. 79 an den Tagbl.-Verlag.

M. 80 an den Tagbl.-Verlag.

M. 81 an den Tagbl.-Verlag.

M. 82 an den Tagbl.-Verlag.

M. 83 an den Tagbl.-Verlag.

M. 84 an den Tagbl.-Verlag.

M. 85 an den Tagbl.-Verlag.

M. 86 an den Tagbl.-Verlag.

M. 87 an den Tagbl.-Verlag.

M. 88 an den Tagbl.-Verlag.

M. 89 an den Tagbl.-Verlag.

M. 90 an den Tagbl.-Verlag.

M. 91 an den Tagbl.-Verlag.

M. 92 an den Tagbl.-Verlag.

M. 93 an den Tagbl.-Verlag.

M. 94 an den Tagbl.-Verlag.

M. 95 an den Tagbl.-Verlag.

M. 96 an den Tagbl.-Verlag.

M. 97 an den Tagbl.-Verlag.

M. 98 an den Tagbl.-Verlag.

M. 99 an den Tagbl.-Verlag.

M. 100 an den Tagbl.-Verlag.

M. 101 an den Tagbl.-Verlag.

M. 102 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei Glasergeschäfte gesucht Rheinstraße 20. **Tabakergeschäfte** für Tabakereien sofort gesucht Kranenstraße 22.

Tüchtigen Barbiergehilfen sucht sofort **Paul Aug. Gieseler**.

Wochenlöhner für d. gesucht Frankfurter 16. **Tücht. Schneider** gesucht.

H. Frank, Luisenstraße 41. Wir suchen auf Ostern 1903, event. früher, einen jungen Mann mit bürgerlicher Handschrift als

Lehrling

unter günstigen Bedingungen zu engagieren.

Löwenthal & Kaufmann, Weinrothhandlung, Goethestr. 4, Dillstr. 4.

Koch-Volontär gesucht.

Sohn achtbarer Eltern kann sich in der franz. Küche weiter ausbilden. Schloßen zu Hause erwünscht. Off. unt. **L. 55** an den Tagbl.-Verl.

Ein **Wagnerlehrling** gesucht Steingasse 13.

Hausbursche zur Aushilfe sofort gesucht Wollstraße 10, Dillstr. 4.

Ein junger **erlicher Hausbursche** gesucht Wollstraße 44. **Wegner**.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bauzeichner-Volontär sucht Stellung auf die Dauer von 3-4 Monaten. Offerten unter **G. 81** an den Tagbl.-Verlag.

Junger Mann.

in der Buchführung (doppelte und einfache), sowie **Correspondenz** gut bewandert, 27 Jahre alt, aus guter Wiesbadener Familie, cautionfähig, sucht Stellung, am liebsten in einer Weinhandlung. Gehaltsansprüche mäßig. Offerten unter **F. 79** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Junger Mann, welcher in einem

Druck- u. Colonialwaren-Geschäft gelernt hat, sucht bei mäßigen Anprüchen Stell.

Verb. Mann (Schreiner) sucht Stellung als

Kassensbote, Hausverwalter oder sonst. Vertrauensposten (gleich oder auch 1. April). Off. unt. **N. 81** an den Tagbl.-Verlag.

Ein **älterer verh. Gärtner** f. gegen Unterhaltung eines Gartens freie Wohnung oder ähnliche Vertrauensstellung. Caution 1. gestellt w. Offerten unter **N. 76** an den Tagbl.-Verlag.

Perfektter Diener mit prima Zeugnissen und Empfehlungen sucht Stellung. Offerten erbeten unter **Z. 86** an den Tagbl.-Verlag.

Familien-Ankündigungen

Die Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Freunden und Bekannten die

traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Großmutter,

Elisabeth Hemmel

geb. Kaiser,

sank dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ph. Hemmel,

Emil Hemmel und

Familie Stroh.

Die Beerdigung findet Donnerstag,

den 18., Nachmittags 2 Uhr, vom

Stierbehau, Blatterstr. 20, aus statt.

Codes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die

traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater, Herr

Christoph Merkel,

Schreiner,

nach kurzem, schwerem Leiden plötzlich am Montag Mittag 12 Uhr aus dem Leben geschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

der trauernden Hinterbliebenen:

Ph. Seibel,

Marie Seibel,

geb. Merkel.

Die Beerdigung findet Donnerstag

Nachmittags 4 Uhr vom Leichen-

hause aus statt.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends

8 Uhr: **Reinhold-Abend.**

Königliche Schauspiels. Abends 7 Uhr: Der

Reinhold-Theater. Nachmittags 4 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 7 Uhr: Alt-Heidelberg.

Reinhold-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.

Reinhold-Theater. Abends 8 Uhr: Concert.

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Reinhold-Theater. Abends 8 1/2 Uhr: Dorn-

Königliche Schauspiels.

Mittwoch, den 17. Dezember.

270. Vorstellung. 19. Vorstellung im Abonnement C.

Der Heerhyme.

Ein bürgerliches Drama in 4 Akten von Josef Sanft

Regie: Herr Böhm.

Personen:

Jacob Berthold, Armenhändler, Herr Schreiner.

Juliane, seine Frau, Herr Malzer.

Wilhelm, sein Sohn, Seminarist in Münster, Herr Besser.

Grades Wessing, genannt der Herr Besser.

Anna, seine Frau, Herr Besser.

Hannede, seiner Tochter, Herrin Besser.

Wittje Wittgen, Herrin Besser.

Leichenbitter und Schweine- Herr Besser.

Heider, Herr Besser.

Kridolin van Döber, Herrin Besser.

Philippus Terwiel, Pastor aus der Nachbargemeinde, Herr Besser.

Dr. Hahn, Kaplan, Abtats von Döber, Herr Besser.

Moses Meyer Spier, Beischneider und Schächter, Herr Besser.

Cornelius Tenbode, Herrin Besser.

Ort der Handlung: Kleine Stadt am Niederrhein im Elbe-Fluss.

1. Akt: Wohnung von Grades Wessing. 2. Akt: Grades Wessing.

3. Akt: Im Pastorat. 4. Akt: Wohnung von Grades Wessing.

Die Handlung beginnt Samstag Abend und endet Sonntag Mittag.

Nach dem 2. Akt findet eine Pause von zwölf Minuten statt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Donnerstag, den 18. Dez. 271. Vorstellung. 19. Vorstellung im Abonnement B.

Grades Wessing, Herrin Besser.

Komische Oper in 3 Aufzügen von Scribe.

Musik von Auber. (Wiesbadener Neuverrichtung.)

Anfang 7 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Reinhold-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Rauch.

Mittwoch, den 17. Dezember.

Schüler- und Kinder-Vorstellung.

Dornröschen.

Märchen in 5 Bildern, mit Musik, Gesang, Tanz und Ausstattung, von Sophie Hennig.

Regie: Albin Hager.

1. Bild: Die Geschichte der Frau, oder Dornröschen's Bienenstich. — 2. Bild: Nach fünfzehn Jahren, oder Die Rache der bösen Fee. — 3. Bild: Am Rauscherturm, oder Die verbannte Königin. — 4. Bild: Nach 100 Jahren, oder Prinz Rauschert's Abenteuer. — 5. Bild: Die Erlösung, oder Dornröschen's Erwachen.

Anfang 4 Uhr. Ende 1/6 Uhr.

100. Abonnements-Vorstellung.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Aufzügen v. Wilhelm Meyer-Hofder.

In Scene gesetzt von Dr. H. Rauch.

Personen:

Karl Heinrich, Erbkönig von Sachsen-Karlsruhe, Rudolf Bartel.

Staatsminister v. Hagen, Excellenz Otto Kienker.

Hofmarschall Freiherr von Bassage, Excellenz Hans Sturm.

Kammerherr Baron von Wiegand, Albert Rosenow.

Kammerherr von Breitenberg, Hermann Kunz.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 587. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 17. Dezember.

50. Jahrgang. 1902.

9 Langgasse. **Geschw. Meyer,** Langgasse 9.

Unser

Weihnachts-Verkauf

mit **ganz bedeutender Preisermässigung** beginnt heute und erstreckt sich auf sämtliche Artikel unseres **reich** sortirten Lagers in

Kleider- und Blousenstoffen,
Unterröcken, fertiger Wäsche,
Echarpes und Tüchern.

Weisswaaren, baumw. Waaren,
Coulten, Bett- und Tischdecken,
Schürzen jeglicher Art.

Angesammelte Reste zu Kleidern, Blousen etc.

enorm billig.

9944



Fritz Strensch,

Handschuh-Fabrikant, Kirchgasse 37, neben dem Nonnenhof.

Empfehle als passende Weihnachts-Geschenke selbstverfertigte Handschuhe in Macé, Wild- und Baskieder zu M. 1.50, 2, 2.50, 3 und 3.50 in grösster Auswahl. Garantie für jedes Paar. Ferner empfehle zu herabgesetzten Weihnachts-Preisen: Krimmer-Handschuhe, Ringwood, Militär- und Fahr-Handschuhe, Genden, Vorhenden, Kragen und Manschetten, Tragenschoner, selbstverfertigte Hosenträger, Sockenhalter, Socken etc. Grösste Auswahl in Güten und Mäßen für Herren, Knaben und Kinder, sowie Regenschirme in verschiedenen Qualitäten, prachtvolle Neuheiten in Gravatten. Umtausch nach den Feiertagen gestattet. NB. Schöne Handschuh-Kasten gratis. 10056

Grosse Freude

bereiten meine rühmlichst bekannten,
überaus billigen

Operngläser — Ferngläser
Barometer — Thermometer — Lupen
goldene Brillen — Pincenez
Lorgnetten — Compasse — Reisszeuge
Stereoskope etc. etc. etc.

in reichster Auswahl und jeder Preislage.

R. Petitpierre,

Optisches Specialgeschäft I. Ranges,
academisch gebildeter Fachmann,

Wiesbaden,

5 Häfnergasse 5,

zwischen Webergasse u. Bärenstrasse.

Lieferant des Königl. Hof-Theaters.

Bilder.

fertig gerahmt, religiöse und weltliche, sowie Spiegel, Rahmen, Leisten
empfehle in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen

C. Tetsch, Schwalbacherstrasse 3.

Vergolderei, Spiegel- und Bilder-Einrahme-Geschäft.

Hüte

Mützen

Schirme

grosse Auswahl

Preise billigst

empfiehlt

W. Killian,

2 Michelsberg 2.

Wilhelmstr. 36.

H. STEIN,

Wilhelmstr. 36.

Weitere bedeutende

Preis-Ermässigungen.

Strassen- und Abendmäntel,
Jackets,

Costumes, Jackenkleider,
Blousen

theilweise **unter Selbstkostenpreis.**

10179

Weihnachts-Ausstellung!

7. Moritzstrasse 7.

Damen- und Kinder-Hüte, elegante Boas, Fichus, Jabots, Cravatten und andere
hübsche Weihnachts-Geschenke in grosser Auswahl empfehlen

Geschw. Schippers, Modes.

Uhren, Goldwaaren und opt. Artikel!

zu den bekannt billigen Preisen unter Garantie.

10159

Silb. Damen-Uhren von 10 Mk. an.	Regulateure . von 12.— Mk. an.
Silb. Herren-Uhren „ 12 „ „	Wecker . . . „ 2.— „ „
Gold. Damen-Uhren „ 20 „ „	Barometer . . „ 8.— „ „
Gold. Ringe . . . „ 2 „ „	Brillen . . . „ —.80 „ „

⤴ Trauringe in grosser Auswahl. ⤵

H. Theis, Uhrmacher, 4 Moritzstrasse 4.

Wortmann
Lehmann Strauss
Wiesbaden
M. 60.— per Mille. Kiste zu 250 Stück M. 15. netto portofrei.

10160

Uhren

in Gold und Silber

Sehr billige Preise. empfiehlt das Langjährige Garantie.
Etagen-Geschäft von Fritz Lehmann, Langgasse 3,
Kein Laden. — Grosses Lager. — Kein Laden. 1. Etage.

Praktische Weihnachts-Geschenke

in Gebrauchs- und Luxusmöbeln.

Als solche empfehle in grosser Auswahl:

Damen- und Herren-Schreibtische.
Schreibessel, Nähtische, Spieltische.
Thee- und Servirtische.
Fantasie-, Rauch- und Rittertische.
Einzelne bequeme Herren- und Damen-
Fauteuils mit Leder- und Stoffbezug.
Schaukelsessel.
Bücher- und Notenetagen, Staffeleien.
Paravents, Liqueur- u. Cigarrenschränke.
Salonsäulen, Tabourets.
Palm- und Büstenständer, Vitrinen.
Chiffonnières, Vorplatztoiletten u. s. w.

Unter Vorstehenden befinden sich auch eine Anzahl zurückgesetzter Gegenstände, welche ich weit unter Preis abgebe. 10285

C. Eichelsheim, Möbelfabrik,

Hoflieferant Ihr. Königl. Hoh. d. Prinzessin Luise von Preussen,
10 Friedrichstrasse 10.

Karl Fischbach

Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.

Grösste Auswahl in

Regenschirmen nur eigenes Fabrikat.

Anfertigen nach Wunsch.

Griffe in Silber und Gold von den billigsten bis zu den feinsten.

Edelsteine aller haltbarsten Seidenstoffe.

Reparieren und Ueberziehen jeder Art. 10280



M. Stillger,
Inh. Wilh. Stillger,
Häufnergasse 16.
Praktische
Weihnachts-Geschenke
in Kristall,
Porzellan, Steingut, Majolika etc.
Reichste Auswahl in
Dec. Tafel-Services,
„ Kaffee-Services,
Figuren — Vasen — Palmständer
Kunst- und Luxus-Gegenstände,
Römer, Bowlen, Trink-Services,
Eis- und Dessert-Services
etc. etc. 1008
Aufträge für auswärts erbitte rechtzeitig.

Lauesen & Gawlick.

Laden: Gr. Burgstrasse 10. *
Annahmestelle: Moritzstr. 1
bei H. Stolzenberg. *
Telephon 2637. Zugang zur Fabrik:
Dotzheimerstrasse 55
und
Verlängerte Blücherstr.

Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und
Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt.

Schnellste Bedienung.

Mässige Preise. 9518

Weihnachts-Geschenke für Herren.

Cravatten, so lange Vorrath.

Diplomaten
jetzt 50 Pf., 75 Pf., 1.00.

Regattes (neueste Form)
jetzt 90 Pf.

Plastrons
jetzt 75 Pf., 1.00, 1.50.

Handschuhe: Glasé, Wasch- und Wildleder, Juchten,
Leder-imitation, Krimmer, gestrickte.

Taschentücher, Kragen u. Manschetten, bestes Berliner Fabrikat, Hosenträger.
Sämtliche Waaren unter Preis.

Total-Ausverkauf

Geschw. Schmitt (Inh.: Fr. Mina Lottré),
Rheinstrasse 37.

Laden zu vermieten.

Laden-Einrichtung zu verkaufen.

Special-Geschäft für

echtes
Gilber

Specialität: Tafelgeräte und Bestecke jeder Art!

Nützliche, passende und schöne

Hochzeits-, Palmen- und Gelegenheits-Geschenke
in eleganten Etuis!

Getriebene und ciselirte
Kunstgegenstände
aus echtem Silber,

Billigste, feste Cassapreise.

Verkauf nur gegen Baar!

Fabrik-Lager.

Engros.

Détail.

Albert J. Heidecker.
25, Taunusstrasse 25.



Ohne Naht, bestes Offenbacher Portemonnaie à 3 Mk.

Ca. 200 verschiedene
Façons

Damen-Portemonnaies,
nur Ia Waare.

Einige Muster-Leder-Reisetaschen,

mit und ohne Einrichtung, 20% Rabatt.

W. Reichelt, Gr. Burgstrasse 6.

Weihnachts-Geschenke.

Um mein Lager in **Fahrrädern** zu räumen, verkaufe
ich alle noch am Lager habenden Fahrräder zu und unter Einkaufspreisen.
Da die von mir geführten Fabrikate nur erstklassige Marken sind, bietet
sich die beste Gelegenheit, ein gutes Fahrrad zu aussergewöhnlich
billigen Preisen zu erhalten. 10046

Hugo Grün, Mechaniker,

Telephon 501.

Kirchgasse 11.

Gebrauchte Fahrräder für Damen und Herren billigt.

Christbaumschmuck.

Total-Ausverkauf zu staunend billigen Preisen.

Grösste und glänzendste Auswahl von den billigsten bis hochfeinsten Glaskugeln, gemalte,
umspannene, sowie mit echten böhmischen Perlen.
Lichtverzierungen, Girlanden, Baumspitzen von 8 Pf. an bis zu den feinsten,
Lichterhalter, billige, sowie mit Kugeln, Dutzend 1 Mark.
Alle Gärten Baumkerzen.

Bei Einkauf von 1 Mark an 1 Dutzend Kugelhalter „gratis“.

P. & D. Seligmann,

Neben Hotel Nonnenhof.

37, Kirchgasse 37.

Neben Hotel Nonnenhof.

Heinrich Ditt

Kellereien: **Weingutsbesitzer** — **Weinhandlung**, Bureau: **Marktplatz 5.**
Aarstrasse 24.

Pelzwaaren,

Kragen, Colliers, Muffe, Decken u. s. w.,
nur neueste Façon und in jeder Preislage, als

praktische Weihnachts-Geschenke

empfehlte 9938
Franz Schwerdtfeger, Kürschner,
12 Faulbrunnenstrasse 12.

Wegen Ersparniss der hohen Unkosten

bin ich in der Lage,

sämmtliche Herren- u. Knaben-Bekleidung

zu staunend billigen Preisen abzugeben.

Ich empfehle:

Herren-Anzüge

von Mk. 8.— an,

Knaben-Anzüge

von Mk. 2.— an,

Herren-Winter-Paletots

von Mk. 8.50 an,

Herren-Hosen

von Mk. 1.80 an.

Riesige Auswahl.

Reelle Bedienung.

Oranienstr. 12. **C. W. Deuster, Oranienstr. 12.**

Inh.: Fr. Haastick Wwe.

10082

Neu! Neu! Lucas-Licht.

Gasglühlicht — Intensivlampe.

Lichtstärke ca. 500 Normalkerzen bei einem Gas-
verbrauch von nur $\frac{1}{2}$ cbm per Stunde.

Grossartiger Lichteffect!

Aeusserst vorthellhaft zur Beleuchtung von Geschäftslokalen,
Restaurants und für Aussenbeleuchtung.

Alleinverkauf:

F. Dofflein, Friedrichstrasse 43.

Prospecte und Kostenanschläge gratis.

NB. Die Lampe wird auch für 1000 Normalkerzen
Leuchtkraft geliefert. 10278

Schlittschuhe.

Speciell: **Sport-Schlittschuhe**

in größter Auswahl empfiehlt

Conr. Krell, Lannstr. 13.

THEE Heinr. Wilh. Schmidt
FRANKFURT/M. Neue Kräme 20
Gegr. 1730
Theespecialmischung Mk 2.25, 3.4, 5. pr Pf.
Theeschmidt-Ceylon Mischung Mk 2.60 pr Pf.

Verkaufsstellen
durch
Plakate erkennbar.
F55

Tapiserie-Manufactur E. L. Specht & Cie.,

Inh. **Conrad Becker,**
Wilhelmstrasse 2a.

Vom 1. November ab

10% Rabatt

auf alle Weihnachts-Einkäufe.

9546

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager in:

Nickel-Kaffee- und Theeservice,
sowie sämtliche Nickel-Tafel- und
Küchengeräthe.

Theeständer in Nickel und Kupfer.
Tortenplatten, Auflaufformen, Weinkühler,
Menagen.

**Emaill-Waschgarnituren — Kaffee-
und Theeservice,** fein decorirt.
Waschtische, Blumentische, Palmständer.
**Waschmaschinen, Mangel- u. Wring-
maschinen.**

Reib-, Brodschneide- u. Fleischhackmaschinen.
Britannia-, Alpaca- u. Silberbestecke
Kaffee- und Theemaschinen, Küchen- und
Gewürz-Etagères.

Vogelkäfige und Käfigständer.
Haus-Apotheken, Schmuckkästchen, Cigarren-
und Schlüsselschränke.

Werkzeugkasten und Schränke.
Laubsäge-, Kerbschnitt-, Löth- und Brand-
malkasten.

**Vorlagen zu Laubsäge-, Brandmalerei- und
Kerbschnitt-Arbeiten.**

Petroleum- und Spiritus-Heizöfen.
Ofenschirme, Kohlenkasten, Feuergeräthe-
ständer.

Wärmeflaschen in verzinkt, Kupfer und
Nickel.

Garten-, Balkon- und Kindermöbel.

Tafel- und Küchenwaagen.

Petroleum-, Gas- und Spiritus-Apparate.

Geld-Cassetten, Document-Kasten.

„**Schlittschuhe**

und

Schlitten“.

„**Christbaumständer“.**

Kinderkochherdchen,

sowie

Kinder-Küchengeräthe

in Weissblech, Emaille, Nickel
und Majolika.

Prompte und billigste Bedienung.

Telephon 241. **M. Frorath,** Kirchgasse 10.

Eisenwaarenhandlung,
Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

10881

Diese Woche kommen sämmliche fertigen Costumes, darunter hochelegante Modelle, ausserordentlich billig zum Verkauf.

Langgasse 20. **J. Hertz,** Langgasse 20.

Total-Ausverkauf

Rheinstrasse 37.

Geschw. Schmitt, Inh. Frau Mina Lottré.

Rheinstrasse 37.

Die Restbestände
von

Negligé-Hauben,
Spitzenkragen,
Schleifen,
Reharpes,
Cravattenbänder,
Schleier,
Rüschen,
Chiffon Boas,
Barben

zu und unter
Einkaufspreisen.

Die vollständige Laden- und Erker-Einrichtung billig abzugeben.



Sattlerei S. Meinecke,

Friedrichstraße 46, 1063
nahe der Kaserne, nahe der Kaserne,
empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke

Hand- und Reischoffer, selbstverfertigte
Schulranzen, ganz aus Rindsleder,
ferner: Portemonnaies, Hosenträger,
Cigarren-Etuis u. s. w.
Fell-Schankelpferde billig.



Grossartige Neuheit! Ueberraschend einfach! Petroleum-Lampe mit elektr. Selbstzunder.

Ein Druck und die Lampe brennt.

Bevor Sie eine Petroleumlampe anschaffen, sehen Sie sich
das „Allerneueste“ herein an.

Denn: Sie haben nicht mehr nöthig, die Glocke und
den Cylinder der Lampe abzunehmen,
Sie haben nicht mehr nöthig, in der Dunkelheit
nach einem Zündholz zu suchen,
Sie können diese Lampe sofort durch einen
Fingerdruck entzünden,
Sie haben nicht zu befürchten, dass durch ein
weggeworfenes Zündholz Teppiche, Decken etc.
verbrannt werden.

Volle Garantie für tadelloses Funktioniren.

In verschiedenen geschmackvollen Ausführungen von
Mk. 10.— an nur bei 10353

Conrad Krell, Taunusstrasse 13, Ecke Geisbergstrasse.

Allein-Verkauf für Wiesbaden und Umgegend.

Die Lampen werden täglich Jedermann ohne Kaufzwang in meinem Lokal in Function vorgezeigt.
Schönstes und praktischstes Weihnachts-Geschenk besonders für ältere Leute.

Kaiser-Panorama.



Ausgestellt vom 14. bis 20. Dezember:
Die Salzburger Alpen.
Eintritt 30 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.

Papeterie Christian Schiebel.

51 Langgasse 51, 26 Webergasse 20,
empfiehlt als praktische Weihnachts-Geschenke:
Briefbeschwerer, Schreibzeuge, Linen-
täfeln, Portemonnaies, Briefstaschen,
Büstenarten, Taschen, Schreibmappen,
Briefpapier u. in eleganten Cassetten von
60 Pf. an, in allen Preislagen, in großer
Auswahl. 10161

Ein vorzügliches u. billiges
Familien-Getränk sind meine
beim Sieben der besseren Thees sich
ergebenden

Theespitzen.

Gute Qualität p. Pfd. Mk. 1.40.
Feinste Qualität,
sehr ausgiebig, per Pfd. Mk. 1.60.

Chr. Tauber,

Drogenhandlung, 9184
Kirchgasse 6. Telephon 717.

Feinste Süssrahm- Tafel-Butter

per Pfund Mk. 1.20, 1.25 u. 1.30.

Feinste Hofgutbutter,

sowie prima

Landbutter

zum billigsten Tagespreise.

Diverse Käse.

Deutsche Weichkäse,
Schweizer Käse — Holländer Käse,

Handkäse — Bauernkäse

empfiehlt billigst

J. Hornung's Eier- u. Butter-
Grosshandlung

Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.
Auf Wunsch wird Alles frei ins Haus geliefert.

Anzündholz

100 Pfd. 1.00 Mk., ganz fein 2.20 Mk., frei Haus,
Chr. Knapp, Sedanplatz 7.

M. Bentz,

12. Ellenbogengasse 12.

Aeltestes Galanterie- u. Spielwaaren-Magazin Wiesbadens,

gegründet 1862 unter der Firma

J. Keul.

Telephon No. 341.

Man achte genau auf Firma und Hausnummer.

9726

Feinst. Confectmehl Kpf. (9 Pfd.) 1.70,
" Blütenmehl " (9 Pfd.) 1.60,
" Weizenmehl " (9 Pfd.) 1.40,
bei größerer Abnahme entspr. billiger.
Telephon 2391. H. Zimmermann, Langgasse 15.

Gelegenheitskauf.

Neues hochfeines Herren-Rad mit bestem Freilauf und Rücktrittsbremse billigst zu verkaufen bei **Ferd. Budach**, Balramstraße 22, B.
Plüsch und coiffiert wird bis zu 50 cm hoch Schlingasse 1, 2 St.

Hühneraugen.

schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc. entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos **J. Kuhl**, gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.
Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr auch ausser dem Hause. Telefon 2799. 10054

Seltene Gelegenheit

bietet das
Parthiewaarenhaus Frank,
Schwalbacherstraße 15,
vis-à-vis der Kaserne.

Zum Weihnachts-Einkauf!

Sämtl. Woll-, Weiß-, Modewaaren und Kleiderstoffe sollen zu jedem annehmbaren Preis abgegeben werden. Uhren und Goldwaaren unter schriftl. Garantie zu Fabrikpreisen. Reparaturen wie bekannt billig und gut. **Gratis-Gechenke!!**

Schon bei Einkauf v. 3 Mt. eine silb. Nadel u. f. w., bis 33 Mt. eine gut regulirte, bestes Fabrikat **Bedert-Uhr gratis!!!**

Passendes Weihnachtsgeschenk!

Benz-Motorwagen (4 1/2 P. S.), wie neu, tadellos erh., für Jagd, Weinhandler oder Kurzweilwagen sehr geeignet, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre **Z. 95** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Anzündholz.

Str. 1.60 Mt., fein gespalten 2.20 Mt. frei Haus. **Hch. Hund**, Karlstraße, Ecke Michelsberg.

Steppdecken

werden nach den neuesten Mustern u. zu billigen Preisen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Michelsb. 7, Korbl. 9062



Grossrussisch Hofspediteur
L. Rettenmayer
Wiesbaden

Abtheilung I für Verpackungen von Fracht- und Eilgütern.

Dieselbe übernimmt es
Güter aller Art:
Porzellan, Glas, Hausrath,
Bilder, Spiegel, Figuren,
Lüster, Kunstsachen,
Klaviere, Instrumente,
Fahrräder, leb. Thiere etc.

abzuholen, zu verpacken,
zu versenden und zu
versichern.

Anmeldungen p. Post oder
a. d. Bureau: **Rheinstraße 21.**
Telefon No. 2376 u. No. 12.

Leihkisten für Pianos, Hunde
und Fahrräder.

9011

Nützliche und passende Weihnachts-Gechenke.

S. Hirschfeld,
2 Langgasse 2
(Ecke Michelsberg).



Kaffee- und Thee-Service in jeder Preislage.
Kaffee- und Theemaschinen in großer Auswahl.
Selbstthätige Kaffeemaschinen.
Russische und Wiener Kaffeemaschinen.
Dejourners, Rahmservice, Eierservice.
Gelee-, Butter- und Cafesdosen, Butterkühler.
Sortenplatten mit Schaufel, Weinkühler.
Theegläser, Quilliers in enormer Auswahl.

Reinnickel-Hochgeschirre

zu jedem annehmbaren Preise.

Anfasse, Schalen, Fruchtkörbe.
Rauchtische, Rauchservice.
Etagères, Bauerntische.
Blumentische, Palmenständer.
Schirmständer, Garderobenständer.
Schüppchen mit Besen, reizende Sachen.
Geld- und Documenten-Kasten.
Vogelkäfige mit Ständer, Papageikäfige.
Kinder-Badewannen mit und ohne Gefäß.
Basen, Kannen, Säulen mit Figuren.



10206

Wegen bevorstehender Geschäfts-Veränderung

sehen wir uns veranlasst, unser grosses Lager

moderner und antiker Kunst - Gegenstände

in kurzer Zeit zu räumen.

Wir unterstellen deshalb unsere gesamten Vorräthe in:

**Porzellan (Sèvres, Delft, Copenhagen etc.),
Aecht französ. Bronze, Elfenbein, Möbel,
Silber, Miniatures, Nippes etc. etc.**

einem Ausverkauf mit Preisermässigungen von

25 bis 33 1/3 Procent.

Die Preise sind auf jedem Gegenstand deutlich vermerkt.

Der Verkauf findet nur gegen Baarzahung statt.

Wilhelmstrasse 44,
Ecke der
Gr. Burgstrasse.

N. Herz & Söhne,

Wilhelmstrasse 44,
Ecke der
Gr. Burgstrasse.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

10956

Versteigerung

wegen gänzlicher Aufgabe des Damen-Confectionsgeschäftes.

Im Auftrage der Madame Marie Chabert Wwe., hier Rheinstraße 56, P., versteigere ich am **Donnerstag, den 17., und Freitag, den 18. d. M.,** jedesmal **Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr** beginnend, in der Wohnung der Auftraggeberin, Rheinstraße 56, P., den ganzen Warenbestand an

Schwarzen und Fantasie-Tüchen, far. Stoffen, braunen und grauen Tüchen, Costüm-Stoffen, Etamine, Wollstoffen, Crepe, Halbleinwand, Satin, Cachemire, brosch. Stoffen, Bigonge, Mousselin, Boden, Atlas-Seide in allen Farben, Nerviellur-Seide desgleichen, brosch. Seide, weiße und schwarze Spitzen zum Garniren, Sammete in verschiedenen Farben, Passementen und abgepaßte Passementen, Mull und viele hier nicht benannte Gegenstände.

Öffentlich meistbietend freiwillig gegen Baarzahung.

Es ladet höflichst ein

Wilhelm Raster,

Auctionator und Taxator, Dohleimerstraße 37.

NB. Besichtigung der Gegenstände vor der Versteigerung an Ort und Stelle.

In eleganten

Nickelwaaren, Parfümerien und Toilette-Artikeln

sind wieder **Neuheiten** eingetroffen.

Wir bitten um gefl. Besuch unserer reichhaltigen Weihnachts-Ausstellung.

Auf **Christbaumschmuck** geben wir 15%, auf **Lederwaaren und Schwämme** 20% Rabatt.

Gegenüber d. Kochbrunnen,
Taunusstrasse 5.

Backe & Esklony,

Parfümerie und Drogerie.

Kugelgelenk = Lichthalter,

der beste und vollkommenste Kerzenhalter, ein einfacher Druck genügt, um die Kerze stets in senkrechte Stellung zu bringen, mögen die Zweige noch so schief stehen (jede Beschädigung durch Kerzenflecke ausgeschlossen), empfiehlt per Dtd. Mt. 1.— 10110

Goldgasse 9. **H. Kneipp,** Telefon 2078.

Franz Schirg,

Webergasse 1 — Nassauer Hof,

empfiehlt zu aussergewöhnlich billigen Preisen:

**Unterzeuge, Damen-Strümpfe, Herren-Socken,
Handschuhe, Herren-Westen, Flanellhemden,
Cravatten** in allen Façons.

Die Sachen sind auf aparten Tischen ausgelegt und werden, um damit zu räumen, zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben. 10158

Bekanntmachung.

Biscuits, Cafés etc. Versteigerung.

Freitag, den 19. d. M., Vormittags 11 1/2 Uhr, werden in dem **L. Rettenmayer'schen Lagerhause Mainzerstraße 60a**

mehrere Kisten mit **Cafés, Waffeln (Eis, Vanille, Thee), Macronen, Geduldplättchen (russ. Prob), Champagnergebäck, Bilderwaffeln, Kinderbiscuit, Arachmandeln, Pischinger Törtchen, Patience** und dergl.

wegen nicht erfolgter Annahme öffentlich meistbietend gegen Baarzahung versteigert.

Die Ausbietung erfolgt auch in kleineren Quantitäten.

Die sämtlichen Gebäcke stammen aus renommierter Biscuitfabrik und eignen sich vorzüglich zu Weihnachtsgeschenken. 10807

Eifert,

Gerichtsbollzieher.

Teppich - Kehrmaschinen,

schont
Teppiche
und
Läufer,
praktisch
und
bewährt
in
versch.
Ausführungen



praktisches
Weihnachts-
geschenk,
vollständig
staubfrei,
empfiehlt
billigst

10841

Kl. Burgstrasse. **Erich Stephan,** Ecke Häfnergasse.
Ausstener-Magazin für Kucheneinrichtungen.

Walhalla-Theater.

Für die Ball-Saison ist der **Walhalla-Theatersaal** nebst **Bühne, Foyer etc.** an **Vereine etc.** noch unter günstigen Bedingungen zu vergeben.

Die Direction.

Bekanntmachung.

Bei der am 4. Dezember 1902 stattgefundenen öffentlichen Verlosung der nach den betr. Tilgungsplänen am 1. Juli 1903 rückzahlbaren Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank Buchst. F, G, H, K und L sind die nachverzeichneten Nummern gezogen worden:

von Buchst. F.

27 Stück Buchst. F. a. zu 200 Mk. Nr. 1. 169. 172. 562. 595. 638. 715. 829. 960. 1105. 1109. 1111. 1421. 1569. 1577. 1680. 1692. 1829. 1859. 2107. 2159. 2285. 2565. 2618. 2850. 2990. 3046.
57 Stück Buchst. F. b. zu 500 Mk. Nr. 78. 80. 176. 481. 616. 622. 701. 783. 941. 1016. 1064. 1115. 1272. 1316. 1405. 1508. 1511. 1596. 1648. 1678. 1780. 1854. 1990. 2221. 2278. 2662. 2834. 2899. 2979. 2980. 3140. 3340. 3351. 3532. 3653. 3928. 3962. 4041. 4093. 4095. 4188. 4177. 4309. 4329. 4362. 4412. 4494. 4895. 4891. 5207. 5215. 5222. 5454. 5533. 5988. 6117. 6499.

32 Stück Buchst. F. c. zu 1000 Mk. Nr. 15. 149. 170. 240. 355. 480. 524. 791. 1008. 1041. 1042. 1045. 1163. 1177. 1201. 1556. 1560. 1564. 1690. 2093. 2121. 2168. 2242. 2295. 2306. 2374. 2379. 2680. 2895. 2966. 3388. 3342.

9 Stück Buchst. F. d. zu 2000 Mk. Nr. 4. 13. 126. 275. 412. 446. 506. 671. 692.

von Buchst. G.

38 Stück Buchst. G. a. zu 200 Mk. Nr. 59. 202. 507. 529. 590. 600. 821. 852. 1034. 1060. 1180. 1178. 1193. 1221. 1238. 2430. 2548. 2760. 3022. 3056. 3531. 3561. 3562. 3696. 3732. 3737. 4122. 4194. 4198. 4393. 4458. 4588. 4993.

51 Stück Buchst. G. b. zu 500 Mk. Nr. 44. 170. 230. 496. 497. 775. 1230. 1285. 1702. 1762. 1971. 1984. 2423. 2424. 2428. 2608. 2688. 2693. 2828. 3027. 3071. 3077. 3160. 3162. 3600. 3772. 3842. 3954. 3955. 4142. 4182. 4479. 4601. 4628. 4737. 4782. 4858. 4875. 4912. 5204. 5210. 5592. 5683. 5710. 5802. 5847. 5901. 5949. 6018. 6547. 6869.

28 Stück Buchst. G. c. zu 1000 Mk. Nr. 59. 597. 868. 956. 960. 961. 863. 986. 988. 999. 1068. 1080. 1125. 1948. 1979. 2121. 2283. 2369. 2370. 2435. 2527. 2587. 3086. 3418. 3463. 3469. 3489. 3761.

6 Stück Buchst. G. d. zu 2000 Mk. Nr. 187. 355. 375. 384. 554. 601.

von Buchst. H.

40 Stück Buchst. H. a. zu 200 Mk. Nr. 233. 251. 303. 429. 443. 532. 630. 720. 788. 798. 810. 888. 887. 987. 1096. 1197. 1268. 1298. 1327. 1478. 1542. 1627. 1628. 1725. 1819. 2082. 2095. 2131. 2144. 2206. 2225. 2435. 2439. 2508. 2627. 2664. 2731. 2824. 2847. 2987.

58 Stück Buchst. H. b. zu 500 Mk. Nr. 19. 58. 143. 150. 169. 179. 212. 362. 431. 639. 711. 850. 855. 902. 975. 995. 999. 1037. 1207. 1241. 1242. 1281. 1408. 1459. 1501. 1522. 1572. 1602. 1694. 1782. 1871. 1900. 1908. 1953. 2016. 2187. 2178. 2381. 2319. 2369. 2389. 2426. 2466. 2477. 2511. 2549. 2785. 3037. 3053. 3181. 3153. 3388. 3481. 3485. 3494. 3524. 3701. 4018.

32 Stück Buchst. H. c. zu 1000 Mk. Nr. 24. 45. 68. 73. 115. 226. 427. 527. 567. 602. 869. 890. 903. 969. 981. 1009. 1017. 1022. 1047. 1062. 1192. 1358. 1416. 1489. 1610. 1958. 2003. 2159. 2281. 2282. 2296. 2301.

6 Stück Buchst. H. d. zu 2000 Mk. Nr. 74. 97. 102. 138. 295. 482.

von Buchst. K.

29 Stück Buchst. K. a. zu 200 Mk. Nr. 182. 181. 373. 486. 600. 771. 840. 858. 998. 1048. 1193. 1220. 1392. 1458. 1459. 1695. 1857. 1858. 1978. 2028. 2074. 2290. 2485. 2661. 2701. 2785. 2815. 2938. 2968.

36 Stück Buchst. K. b. zu 500 Mk. Nr. 12. 29. 71. 210. 299. 318. 314. 374. 376. 381. 719. 853. 863. 947. 962. 1122. 1125. 1148. 1207. 1320. 1321. 1365. 1465. 1471. 1814. 1819. 1839. 2061. 2560. 2669. 2687. 3186. 3196. 3200. 3217. 3396.

22 Stück Buchst. K. c. zu 1000 Mk. Nr. 52. 76. 106. 144. 177. 194. 284. 285. 292. 476. 965. 1049. 1299. 1870. 1425. 1528. 1801. 1741. 1752. 1932. 2021. 2193.

8 Stück Buchst. K. d. zu 2000 Mk. Nr. 35. 107. 166. 170. 239. 355. 443. 691.

von Buchst. L.

38 Stück Buchst. L. a. zu 200 Mk. Nr. 136. 187. 153. 156. 178. 319. 320. 366. 371. 408. 445. 569. 586. 579. 1416. 1591. 1729. 1765. 1800. 1816. 2029. 2037. 2056. 2062. 2076. 2081. 2249. 2306. 2307. 2316. 2503. 2564. 2566. 2578. 2902. 2962. 3280. 3281.

68 Stück Buchst. L. b. zu 500 Mk. Nr. 167. 168. 422. 429. 446. 457. 750. 776. 876. 918. 928. 929. 930. 977. 987. 996. 1088. 1208. 1212. 1556. 1609. 1610. 1626. 1872. 1904. 1905. 1906. 1990. 1994. 2106. 2152. 2430. 2522. 3121. 3275. 3276. 3290. 3301. 3375. 3429. 3439. 3440. 3680. 3882. 4002. 4119. 4218. 4219. 4278. 4284. 4349. 4573. 4619. 4743. 5380. 5331. 5350. 5391. 5394. 5744. 5765. 5917. 5951.

39 Stück Buchst. L. c. zu 1000 Mk. Nr. 47. 428. 430. 507. 510. 778. 776. 819. 830. 836. 858. 1084. 1518. 1570. 1749. 1818. 1850. 2017. 2026. 2083. 2089. 2284. 2285. 2286. 2331. 2600. 2747. 2750. 2763. 2773. 2912. 3180. 3193. 3276. 3345. 3376. 3388. 3389. 3631.

14 Stück Buchst. L. d. zu 2000 Mk. Nr. 30. 58. 151. 161. 617. 730. 824. 936. 971. 985. 1051. 1117. 1221. 1230.

Die Rückzahlung der ausgelosten Kapitalbeträge erfolgt am 1. Juli 1903, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört, gegen Einlieferung der in kursfähigem Zustande befindlichen Schuldverschreibungen nebst Erneuerungscheinen (Zinsschein-Erneuerungen) und den noch nicht fälligen Zinsscheinen bei der Landesbank-Hauptkassette in Wiesbaden und bei sämtlichen Landesbank-Agenturen, sowie bei der Preussischen Central-Genossenschaftskasse in Berlin und der Direktion der Diskonto-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Die Einlösung durch die Landesbank-Agenturen geschieht nur insoweit, als die verfügbaren Kassendefizite reichen.

Wir sind auf Wunsch bereit, die ausgelosten Schuldverschreibungen schon vom 2. Januar 1903 ab zum Nennwerth mit Zinsen bis zum Zahlungstage bei der Landesbank-Hauptkassette in Wiesbaden und bei sämtlichen Landesbank-Agenturen einzulösen.

Bereits früher ausgelost und bis jetzt nicht erhoben sind:

Buchst. F. a.	Nr. 1899.	(Rückzahlbar am 1. Juli 1901.)
F. a.	625. 2978.	Rückzahlbar am 1. Juli 1902.
F. b.	657. 3113.	
F. c.	548.	
G. c.	236.	(Rückzahlbar am 1. Juli 1898.)
G. a.	534. 641. 2069. 4027. 4147.	Rückzahlbar am 1. Juli 1902.
G. b.	335.	
H. b.	229.	
H. a.	240. 2568.	Rückzahlbar am 1. Juli 1902.)
H. c.	1382.	
K. a.	2934.	
K. a.	2105.	(Rückzahlbar am 1. Juli 1901.)
K. a.	2305. 2860. 2861.	Rückzahlbar am 1. Juli 1902.)
K. c.	167. 571.	
L. a.	1617.	
L. b.	1247. 1911. 2111. 4195.	(Rückzahlbar am 1. Juli 1902.)
L. c.	1064.	
L. d.	905.	

Die Inhaber dieser Schuldverschreibungen werden wiederholt zur Erhebung der Kapitalbeträge aufgefordert.

Anhang.

Bei dem königlichen Amtsgericht in Wiesbaden ist wegen folgender Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank das Aufgebotsverfahren anhängig:

Buchst. F. a. Nr. 2772. F. b. Nr. 3321. G. c. Nr. 236. J. c. Nr. 2708. 3196. K. a. Nr. 2929. 2930. 2932. 2933. 2934. 2935. 2936. 2937. M. c. Nr. 1588. N. a. Nr. 1815. 1816. 1817. N. c. Nr. 1223. 3034. 3635. 3636. R. b. Nr. 2779.

Wiesbaden, den 10. Dezember 1902.

Direction der Nassauischen Landesbank.
Kessler.

Nicht tropfende

Christbaum-Lichter,

träufeln nicht, auch wenn sie schief im Winkel von 45° befestigt sind.
In 1/2-Pfd.-Packeten mit 15, 20, 24, 30 Stück à 60 Pf. 10293

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25. Tel. 2007.

Aus unfr. reichhaltigen antiqu. Lager empfehlen wir:

Brodhaus, Conversations-Lexikon. Neueste Aufl.
17 elegante Halbfanzbde., wie neu. Statt 170 M. nur 85 M.

Meyer, Conversations-Lexikon. Neueste Aufl.
21 elegante Halbfanzbde., wie neu. Statt 210 M. nur 115 M.

Brehm's Thierleben. Neueste Aufl.
10 elegante Halbfanzbde. Statt 150 M. nur 90 M. 10302

Moritz und Münzel,
Telephon 2925. Wilhelmstraße 52.

Ringkirche.

Freitag, den 19. Dezember 1902, Nachmittags 5 Uhr:

Wohlthätigkeits-Kirchen-Concert,

zum Besten der Weihnachtsbescheerung hiesiger armer Kinder, gegeben von der

Gesellschaft „Dreiklang“,

Dirigent: Herr Kgl. Concertmeister O. Brückner.

Billets à 3, 2 und 1 Mark in den Musikalienhandlungen der Herren Wolf, Wilhelmstrasse, Schellenberg, Burgstrasse, beim Küster der Herrn Ringkirche, Lenhard, und Abends an der Kasse. F 356

Kinder-Kochherde

wegen Aufgabe des Artikels

zu herabgesetzten Preisen.

Erich Stephan,

Kleine Burgstraße, Ecke Häfnergasse. 10339

Vorläufige Anzeige.

Am Mittwoch, den 10. Juni 1903, bringt der
Sochheimer Winzer-Verein, Sochheim a. M.

c. G. m. u. S.

seine lagernden Weine aus den Jahrgängen 1901 und 1902 öffentlich zur Versteigerung.

Hieran anschließend läßt Herr

Baron von Jungenfeld

seine selbstgezeugenen Sochheimer Weine aus den Jahrgängen 1900, 1901 und 1902 öffentlich versteigern.

Näheres später.

(M. 40636) F 27

G. Gottwald,

Faulbrunnenstr. 7. Goldschmied. Faulbrunnenstr. 7.

Gold-, Silberwaaren und Uhren

in grosser Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

Stöcke für Herren mit gest. Silbergriff von Mk. 6.50 an.

Gest. gold. Trauringe liefern in jedem gewünschten Preise.



Kinder-Schlitten

von Mk. 2.50 an

empfehlen

Franz Flöchner,

Welfenstr. 6.

Künstl. Blumen und Palmen,

große Auswahl in fertigen Kränzen und Palmen-
Zweigen, fests. Neuheiten, feine Blumen für
Ball etc. H. V. Sauten, Langgasse 4, 1. Et.

Pfandfakt auf eine goldene
mod. Damenuhrkette zu kaufen
bei. West. Off. u. F. 33 an den Taubl.-Verlag.

Marke
COGNAC
Beste Marke
Herm. Jos.
Peters & Nachf.
Haus gegr. 1844. KÖLN.

!!
Aerztlich
empfohlen !!

Künftig
in allen durch
kenntlichen Geschäften.

Extra-
Angebote.

Mexico San Andres.

No. 752

in 50-Stück-Kistchen. Feine
milde Qualität in reif-
braunen Farben, statt
Mk. 10 nur Mk. 7.50
per 100 Stück.

No. 817 in 1/10

Feine graue Farben, rassistig,
sehr mild mit Felix und
Havana
100 Stück . . . Mk. 8.—

No. 618

Schöne graue und dunkle
Farben. Mild u. würzig.
100 Stück . . . Mk. 6.—
in 1/10 und in 1/20.

**Weihnachts-
Präsent-Kistchen**
à 25 u. 50 Stück in reichster
Auswahl zu billigsten Preisen,
in bekannter Güte à Mk. 0.90,
1.—, 1.25, 1.50, 2.—, 3.—, 4.—,
5.—, 6.— und höher.

Sumatra-Specialitäten,
enorme Auswahl bester
deutscher Erzeugnisse in allen
Preislagen von Mk. 2.30
à 100 Stück an.

**Vorstenlanden-
Specialitäten**
feinste Rasse-Qualitäten der
besten Gewächse.

Felix-Specialitäten.
Ausser älteren Marken
kommen laufend neue, zum
Theil hochfeine Marken zur
Einführung.

Mexico-Specialitäten.
Diesem Tabak widme ich
meine grösste Sorgfalt und
biete in San Andres-Tabaken,
selbst in den billigsten Preislagen,
Hervorragendes.

**Händler
und Wiederverkäufer**
finden stets günstige Ge-
legenheit zum Einkauf von
kleineren und grösseren Rest-
Partieen und Fehlfarben.

No. 185.
Elegante Sumatra.
Milde Qualität.
Vorzüglichster Brand.
1000 Stück . . . Mk. 40.—
100 " . . . " 4.—
10 " . . . " 0.40

No. 523.
**Kräftiges Sumatra-
Gewächs mit vorzüglichen**
Einlagen. Tadellose Arbeit.
1000 Stück . . . Mk. 60.—
100 " . . . " 6.—
10 " . . . " 0.60

No. 623.
**Sehr leichte, edle
Sumatra-Cigarre.**
1000 Stück . . . Mk. 60.—
100 " . . . " 6.—
10 " . . . " 0.60

No. 716.
Klein aber fein.
Würzig, milde.
1000 Stück . . . Mk. 70.—
100 " . . . " 7.—
10 " . . . " 0.70
Die Fehlfarben hiervon
10 Stück . . . Mk. 0.60

No. 809.
Elegante Sumatra
mit Felix u. Hav., hochfein,
1000 Stück . . . Mk. 80.—
100 " . . . " 8.—
10 " . . . " 0.80
Die Fehlfarben hiervon
à 10 Stück . . . Mk. 0.60

**No. 1000, 1002,
1003, 1004 u. 1005.**
**Edle
Sumatra-Gewächse**
mit f. Felix und Havana.
Enorme jährliche Production.

**Fehlfarben, wenn
vorrätig, nur Mk. 8.—.**

1000 Stück . . . Mk. 100.—
100 " . . . " 10.—
10 " . . . " 1.—

In Wiesbaden:

Möller's Cigarren-Lagerei,Kleine Langgasse 7. Part.
Eingang: Neben Langgasse No. 15 und 17.

Cigaretten,

beste deutsche Erzeugnisse,
in allen Preislagen.**Hamburg-Westfäl.-Sächsische Cigarren-Lagerei****M. F. Möller**

Frankfurt a. M.

Kl. Hirschgraben 1, 1.

Verkaufsstellen

in Frankfurt a. M.: Möller's Cigarren-Lagerei

Grosse Friedbergerstrasse 10-12,
nächst Constabler Wache.

in Wiesbaden: Möller's Cigarren-Lagerei

Kleine Langgasse 7. Part.
Eingang Langgasse neben No. 15 und 17.

P 60

Brennholz-Versteigerung.

Morgen Donnerstag, den 18. d. M.,

Nachmittag 2 1/2 Uhr:

Fortsetzung der Holz-Versteigerungaus dem Abbruch des Hotel Adler, Langgasse, daselbst
freiwillig meistbietend gegen Baargeldzahlung.**Heinrich Brintzer, Auctionator und Taxator,**
Schwalbacherstrasse 51.**Hotel und Restaurant „Einhorn“.**Inhaber: **Franz Bayer.**

Bekannt wegen vorzüglicher Küche.

Diners von 12—3 Uhr zu Mk. 1.50 und Mk. 2.—.

Soupers à Mk. 1.50 und höher.

Reichhaltige Tages- und Abendkarte. — Alle Delicatessen.

Ausgezeichnete reelle Weine.

Interessante Weinkarte mit grosser Auswahl seltener Marken.

Münchener Mathäserbräu. Wiesbadener Felsenkeller.

Faulbrunnenplatz.

Weihnachtsmarkt.

Faulbrunnenplatz.

Ich bin wieder eingetroffen mit einem grossen Lager

Thüringer Glaswaaren-Christbaumzinn.Großartige Auswahl in Berlin, Glasfiguren, 1 Carton, 12 Stück enthaltend, von 15 Pf. an, Schnee,
1 Pöckel 10 Pf., etc. Meine Bude ist 10 m lang und reichlich ausgestattet und befindet sich dieselbe
direkt am Faulbrunnen Zugang von der Schwalbacherstrasse, am Wasserhäuschen.Wichtungsbohl **Wilhelm Urban.****Frankfurter Journal**und Lokal-Nachrichten
mit Didaskalia und Handelszeitung.
Billigste und älteste Zeitung Deutschlands.

Gegründet 1815.

1903.

288. Jahrgang.

Beilagen:täglich: „**Coursblatt der Frankfurter Börse**“.„**Ausführlichste Parlamentsberichte**“.„**Didaskalia**“, Unterhaltungsblatt.wöchentl.: „**Verlosungsanzeiger**“ und„**Der Landwirth**“, Sonntagsbeilage.jährlich: „**Verlosungs-Kalender**“.**Abonnementspreis in Deutschland:** bei der Post, unserer Expedition
(Frankfurt a. M., Bibergrasse 6), sowie bei den auswärtigen Agenturen **M. 2.—** für das
Vierteljahr. Im Ausland kommt der betr. Postzuschlag hinzu.**Inserate**sind bei der grossen Verbreitung in den kaufkräftigsten Kreisen von sehr wirksamem
und nachhaltigem Erfolg.
Preis für die sechsgespaltene Pettzeile (43 mm breit) **35 Pf.** — Preis für die Reclame-
zeile (78 mm breit) **M. 1.25.**Bei Wiederholungen und grösseren Insertions-Aufträgen Rabatt, bezw. besondere
Vereinbarungen.**Maisch's Spezialgeschäft,**

Marktstrasse 23 (Telephon 2846) empfiehlt in exquisiten Qualitäten:

**Thüringer Salami, Sülze, Roth-, Zungen- und Leberwurst,
Braunschweiger Sardellen, Trüffelleber, Moskau- und Mettwurst,
Gothaer Dauer-Cervelatwurst, Westfälische Mettwurst und Schinken,
Ostpreussische Glühbirnen- und -Käulen,
Deutsche Ochsenzungen etc. etc.****! Käse** in der reichen Auswahl von über 30 Sorten. **Käse!**

(Man bittet Verzeichniss verlangen zu wollen).

Regelmässige Kundschaft erhält als bene

Ia westfäl. Pumpernickel f. 15 Pf., frisch. ächt. Gervais f. 25 Pf.

Franzen, Nordel, Quasten etc.für Möbel, Vorhänge und Gardarbeiten
empfiehlt staunend billig
F. E. Hübötter, Polamentier, Schwalbacher-
str. 47, gegenüber Emslerstr.**Briefmarken-Sammlung,**über 800 Stück enthalt., aut gepflegt, in elegantem
Album, als Weihnachts-Geschenk sehr geeignet,
billig zu verkaufen. Eingesehen Weber-
gasse 44, 1, 2-3 Radm.**Jeder Fremde**der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder längerem Aufenthalte, sei darauf
aufmerksam gemacht, daß das „**Wiesbadener Tagblatt**“ — gegründet 1852 —
die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wies-
badens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg.
monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus,
von Familie zu Familie.Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das
„**Wiesbadener Tagblatt**“ einen Anzeigenthail von unübertroffener Ausdehnung,
da das „**Wiesbadener Tagblatt**“ allgemeines Insertionsorgan der Wies-
badener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art,
besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und
Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die
für das fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen
öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „**Wies-
badener Tagblatt**“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingesehen
werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „**Wiesbadener Tagblatt**“
in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern
kosten 5 Pfg. Man**abonnirt auf das
„Wiesbadener Tagblatt“**im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der
Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.Das „**Wiesbadener Tagblatt**“ wird von königlichen, communal-
ländischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, ins-
besondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu
Publikationen benutzt.Die Fremdenliste, die Programme der Curhaus-Concerte, die
Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel
des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nach-
richten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über
das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer,
Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten)
findet sich im „**Wiesbadener Tagblatt**“.Gratisbeilagen des „**Wiesbadener Tagblatt**“ sind: „**Unterhaltende
Blätter**“, alle 14 Tage erscheinend, die „**Illustrirte Kinderzeitung**“, „**Alt-
Hassau**“, Blätter für alte hessische Geschichte und Kulturgeschichte, die „**Haus-
und landwirthschaftliche Rundschau**“, zwei „**Taschenfahrpläne**“, der „**Tagblatt-
Kalender**“, die „**Verlosungsliste**“, sowie „**Anklage- und Verurtheilungen des Wiesbadener
Tagblatt**“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden,
zweimal wöchentlich.Schachfreunde seien auf die Rubrik „**Schach**“, Organ des Wiesbadener
Schachvereins, verwiesen, welche das grösste Interesse der Anhänger des Schachspiels
findet und jeden Sonntag erscheint.Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „**Wiesbadener Tagblatt**“
keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit einem halben Jahrhundert überall
zu finden.**weil unentbehrlich für Jedermann.**

Gold- und Silberwaaren. Uhren.

Kein Laden.
Billige Preise.

Grosses Lager.

Langgasse 3, 1 Stiege, **Etagengeschäft** Langgasse 3, 1 Stiege,
an der Marktstrasse.

Grosses Lager.

Kein Laden.
Billige Preise.

Kauf und Tausch von altem Gold und Silber.

Fritz Lehmann, Goldschmied.

Kauf und Tausch von altem Gold und Silber.

Spitzen - Kragen
Spitzen - Echarpes

früher Mk. 4.50	Mk. 6.—	Mk. 9.—	
jetzt Mk. 3.—	Mk. 4.—	Mk. 6.—	
früher Mk. 2.—	Mk. 3.—	Mk. 5.—	Mk. 8.—
jetzt Mk. 1.50	Mk. 2.25	Mk. 3.75	Mk. 6.—

so lange Vorrath.

Brüsseler Spitzen-Manufactur

Louis Franke,

22. Wilhelmstrasse 22.

Restaurant**„Roths Haus“**

Kirchgasse 60.

Donnerstag,
den 18. Dezember:**Metzel-**
suppe.

Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

Karlsruhe:
Menzel, Emserstr. 48.

Adelheidstraße:
Jung Bwe., Ecke Adolphsallee;
Nicolay, Ecke Karlsruhstr.;
Blumer, Ecke Schierkeinerstr.;
Schmidt, Drantenstr. 18.

Adlerstraße:
Groll, Ecke Schwalbacherstr.;
Düggel, Ecke Kirchgraben;
Blas, Ecke Schachtstr.

Adolphsallee:
Jung Bwe., Ecke Adelheidstr.;
Brod, Albrechtstr. 16;
Groll, Ecke Goethestr.;
Kirsch, Schlichterstr. 16.

Albrechtstraße:
Brod, Albrechtstr. 16;
Linnert, Ecke Moritzstr.;
Kist, Ecke Lungenburgstr.;
Kolz, Albrechtstr. 42.

Bahnstraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

Bertramstraße:
Brinz, Ecke Cleonorenstr.;
Senebald, Ecke Bismarck-Ring.

Bismarck-Ring:
Senebald, Ecke Bertramstr.;
Häpfer, Ecke Bleichstr.;
Helbig, Ecke Bleichstr.;
Beder, Ecke Hermannstr.;
Jung, Ecke Poststr.;
Lang, Wehrstr. 51;
Geyer, Frankenstr. 28.

Bleichstraße:
Scherger, Ecke Hellmündstr.;
Weimer, Ecke Bismarck-Ring;
Häpfer, Ecke Bismarck-Ring.

Blücherplatz:
Sommerer, Ecke Roos- u. Poststr.

Blücherstraße:
Helbig, Ecke Bismarck-Ring;
Geyrich, Blücherstr. 24.

Bülowstraße:
Ehl, Bülowstr. 7;
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.

Castellstraße:
Maus, Castellstr. 10.

Dambachthal:
Hendrich, Ecke Kapellenstr.

Deleoppestraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7.

Dohheimerstraße:
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;
Leng, Ecke Hellmündstr.;
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

Drudenstraße:
Adermann, Drudenstr. 8;
Klapper, Ecke Seerobenstr.

Cleonorenstraße:
Brinz, Ecke Bertramstr.

Emserstraße:
Adermann, Drudenstr. 8;
Menzel, Emserstr. 48.

Faulbrunnstraße:
Fischer, Kirchgr. 30;
Engel, Ecke Schwalbacherstr.

Feldstraße:
Herrmann, Feldstr. 2;
Giese, Ecke Kellerstr.;
Först, Feldstr. 19.

Frankenstraße:
Rudolph, Ecke Walramstr.;
Schauer, Frankenstr. 17;
Geyer, Frankenstr. 28;
Wed, Frankenstr. 4.

Friedrichstraße:
Böttgen, Friedrichstr. 7;
Philippi, Ecke Neugasse;
Beyse, Ecke Schwalbacherstr.

Gemeindebadgässchen:
Alexi, Michelsberg 9.

Goebenstraße:
Senebald, Ecke Bertramstr. und
Bismarck-Ring.

Goethestraße:
Krieger, Goethestr. 7;
Groll, Ecke Adolphsallee;
Kees, Ecke Moritzstr.;
Sauter, Ecke Drantenstr.

Grabenstraße:
Schand, Neugasse 17.

Gustav-Adolfstraße:
Horn, Ecke Hartingstr.

Hartingstraße:
Robert Bwe., Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

Helenenstraße:
Dorn, Helenenstr. 22;
Dehlschlager, Ecke Wehrstr.

Hellmündstraße:
Bürger, Hellmündstr. 27;
Haybach, Ecke Wehrstr.;
Scherger, Ecke Bleichstr.;
Jäger, Ecke Hermannstr.;
Leng, Ecke Dohheimerstr.;
Wed, Frankenstr. 4.

Herderstraße:
Laur, Ecke Körnerstr.;
Christian, Ecke Lungenburgstr.;
Bude, Michlstr. 21.

Hermannstraße:
Beder, Ecke Bismarck-Ring;
Haybach, Walramstr. 12;
Jäger, Ecke Hellmündstr.

Herrngartenstraße:
Gerrand, Herrngartenstr. 7.

Hirschgraben:

Düggel, Ecke Adlerstr.;
Petty, Steingasse 6.

Hochstraße:

Alexi, Michelsberg 9.

Jahnstraße:

Leng, Ecke Karlsruhstr.;
Schmidt, Ecke Wehrstr.

Kaiser Friedrich-Ring:
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;
Wobach, Ecke Jahnstr.

Kapellenstraße:
Hendrich, Ecke Dambachthal.

Karlstraße:
Nicolay, Ecke Adelheidstr.;
Leng, Ecke Jahnstr.;
Dand, Ecke Michlstr.;
Reef, Ecke Rheinstr.

Kellerstraße:

Lendle, Ecke Eifstr.;
Giese, Ecke Feldstr.

Kirchgasse:

Wirth Nachf. (Hr. Lang), Ecke
Rheinstr.;

Fischer, Kirchgr. 30;
Staffen, Kirchgr. 51.

Kirchhofstraße:
Urban, Kirchhofstr. 2.

Körnerstraße:

Lang, Ecke Herderstr.

Kahnstraße:

Menzel, Emserstr. 48.

Kehstraße:

Petty, Ecke Hirschgraben.

Luxemburgstraße:

Christian, Ecke Herderstr.;
Kist, Ecke Albrechtstr.;
Kolz, Albrechtstr. 42.

Marktstraße:

Schand, Neugasse 17.

Mauernstraße:

Luz, Mauernstr. 9.

Mauritiusstraße:

Minor, Ecke Schwalbacherstr.

Michelsberg:

Güttel, Ecke Schwalbacherstr.;
Alexi, Michelsberg 9.

Moritzstraße:

Linnert, Ecke Albrechtstr.;
Weber, Moritzstr. 18;
Kees, Ecke Goethestr.;
Luz, Moritzstr. 70;
Maus, Moritzstr. 64.

Museumsstraße:

Böttgen, Friedrichstr. 7.

Nerostraße:

Spelken, Nerostr. 12;
Müller, Nerostr. 28;
Kimmel, Ecke Röderstr.

Neugasse:

Philippi, Ecke Friedrichstr.;
Schand, Neugasse 17;
Spiz, Schulgasse 2;
Luz, Mauernstr. 9.

Nicolassstraße:

Gerrand, Herrngartenstr. 7;
Krieger, Goethestr. 7.

Oranienstraße:

Schmidt, Oranienstr. 18;
Sauter, Ecke Goethestr.

Philippbergstraße:

Robert, Philippbergstr. 29;
Horn, Ecke Harting- und Gustav-
Adolfstr.

Platterstraße:

Friedrich, Platterstr. 42;
Maus, Castellstr. 10.

Quersstraße:

Müller, Nerostr. 28.

Rheinstraße:

Wirth Nachf. (Hr. Lang), Ecke
Reef, Ecke Karlsruhstr. [Kirchg.];
Seub, Ecke Wehrstr.

Richtstraße:

Luz, Ecke Karlsruhstr.;
Bude, Michlstr. 21.

Röderstraße:

Gron, Ecke Röderberg;
Kist, Röderstr. 27;

Kimmel, Ecke Nerostr.

Römerberg:

Krug, Römerberg 7;
Gron, Ecke Röderstr.

Roonstraße:

Sommerer, Ecke Poststr.;
Bird, Ecke Wehrstr.

Saalstraße:

Stücker, Saalstr. 24/26;
Kuch, Ecke Webergasse.

Schachtstraße:

Blas, Ecke Adlerstr.

Schornhorststraße:

Wagner, Schornhorststr. 7;
Ehl, Bülowstr. 7;
Adermann, Ecke Wehrstr.

Schierkeinerstraße:

Blumer, Adelheidstr. 76;
Kirsch, Schlichterstr. 16.

Schulstraße:

Spiz, Schulgasse 2.

Schwalbacherstraße:

Groll, Ecke Adlerstr.;
Güttel, Ecke Michelsberg;
Minor, Ecke Mauritiusstr.;
Engel, Ecke Faulbrunnstr.;
Beyse, Ecke Friedrichstr.

Sedanplatz:

Haus, Sedanstr. 9;
Lang, Wehrstr. 51;
Heub, Wehrstr. 1.

Sedanstraße:

Haus, Sedanstr. 9;
Fischer, Walramstr. 81.

Seerobenstraße:

Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;
Klapper, Ecke Drudenstr.

Steingasse:

Petty, Steingasse 6;
Kuch, Steingasse 17.

Stiftstraße:

Lendle, Ecke Kellerstr.

Taunusstraße:

Schmidt, Taunusstr. 47.

Walkestraße:

Menzel, Emserstr. 48.

Walramstraße:

Fischer, gegenüber Sedanstr.;
Rudolph, Ecke Frankenstr.;
Kuch, Walramstr. 12;

Kuch, Ecke Wehrstr.;
Weimer, Ecke Bleichstr.

Webergasse:

Kuch, Ecke Saalstr.

Weilstraße:

Kist, Röderstr. 27.

Weisenburgstraße:

Haus, Sedanstr. 9.

Wellstraße:

Haybach, Wellstr. 22;
Kuch, Ecke Walramstr.;
Lang, Wellstr. 51;

Dehlschlager, Ecke Helenenstr.

Westendstraße:

Heub, Westendstr. 1;
Bird, Ecke Roonstr.;

Wagner, Schornhorststr. 7;
Adermann, Ecke Schornhorststr.

Wörthstraße:

Seub, Ecke Rheinstr.;

Schmidt, Ecke Jahnstr.

Yorkstraße:

Sommerer, Ecke Roonstr.;

Jung, Ecke Bismarck-Ring.

Zimmermannstraße:

Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.

Ziebrich:

Heinr. Schauer, Krünerstr. 7, B.

Zierstadt:

Carl Häuser, Rathhausstr. 2;
Witt, Wehrstr. 3.

Dohheim:

Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.

Erbenheim:

Stahl, Orsbienner, Kloppehstr.

Kambach:

Carl Schwalbach, Burgstr. 144.

Sonnenberg:

Philippine Wiesensborn, Thalstr. 2.

Schierke:

Josef Meffer, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt

erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freizeitlagen.
Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

Präsent-Cigarren u. Cigaretten

empfehl

Anastasius Koecher,
51 Langgasse 51.

Weihnachts-Geschenke für alt. Damen.
Theater- und Gesellschafts-Coiffuren,
sowie Spitzenhäubchen in größter Auswahl empfiehlt
A. Rheinländer,
Ecke Rhein- und Wilhelmstraße.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungen- schaften hergestelltes feuer- und diebssicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Das praktischste und billigste Weihnachts-Geschenk

findet man in der

Möbel-Handlung von Jacob Fuhr,
Goldgasse 12.

Sämtliche am Lager befindliche gut gearbeitete

Möbel und Polsterwaaren

verkaufe ich sehr billig. Schöne Auswahl versch. Sorten Spiegelchränke, Verticows, Kleiderchränke, Pfeilerpiegel, Waschkommoden in allen Größen, Kommoden, Herren- und Damen-Schreibtische, Secretärs, kleine und große Kameltischentischen, Sophas, einfache Sophas. Große Auswahl in: Spiegel, Bauseitliche, Röh- u. Servirtische, Sopha- u. Ausziehtische. Mehrere complete feine helle Satin-Schlafzimmer, dito dunkel Nussbaum.

Lieferung ganzer Wohnungs-Einrichtungen

mit dem kleinsten Nutzen.

Übernehme Garantie für gute Arbeit. — Stets billig und auf.

Christbaum-

Kerzenin Cartons zu 24 Stück
von 27 Pf. an.**Ständer**in vielen Sorten
von 45 Pf. bis 3 Mk.
das Stück.**Schmuck**sehr billig,
Carton mit 12 Kugeln v. 16 Pf. an
Kaufhaus Nietschmann N.,
29 Kirchgasse 29,
neben H. Schneider.



Neujahrs-Karten

* in jeder Ausstattung: *

von der einfachen Glückwunsch-Karte in flatter Schreibschrift bis zur eleganten Karte in der phantasie-vollen Ausführung der neuen Kunststrichung

liefert schnell und preiswürdig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.

Pension Fürst Bismarck.

Unter diesem Namen habe ich meine Chambres garnies von Marktplatz 3 nach

Wilhelmsplatz 5

verlegt.

Wiesbaden, im Dezember.

Frau Geheimrath Salkowski.
Leset Alle!
Von Nah und Fern.Guten Abend Großmutter und Tante! Die Feiertage haben heran mit der Kuchen-Bäckerei. Wo holt ihr die Kuchen-Defe? In der alt-bekannten Defen-Handlung von **Karl Müller, Eisenboengasse 8, 1.** Da bekommt man die beste triebkräftige u. frische Defe in jedem Quantum.

Präsent-Mästchen Magenmorsellen

empfehl

Apotheker **Blum's Flora-Drogerie,**
Große Burgstraße 5.Antike Kunstgegenstände,
höchster Porzellan, wenn möglich ganze Sammlung.

farbige Kupferstiche,

Münzen laus

Joseph Wagner,

Antiquitäten-Handlung, Grabenstraße 32.

Auch bei der größten Kälte macht
Albion
die Hände blendend weiß.

Necht à Flacon 60 Pf. in
Apotheker **Blum's Flora-Drogerie,**
Große Burgstraße 5.
Christbäume. Weststr. 46, Thorf.,
alle Sorten Berlin-
bäume von 2.50 an bei **Kupp.**

Zu Weihnachten

empfehle alle Sorten Nürnberger Lebkuchen und Pfeffernüsse in größter Auswahl, fte. Holl. und Braunschweiger Honigkuchen, Kochener Brinten, Thorner Rath., Gildbrand'sche Lebkuchen, fte. Boleter Secerly u. Jülicher Marzipan-Secerly, ächte Holl. u. Abu. Specul., sowie alles andere Confect, Baum-Confect in bekannter Güte.

W. Mayer, Delastverstraße 8.


Empfehlung. Bringe stets nur prima Fleisch zum Verkauf.
Bratenfleisch 30 Pf.
Suppenfleisch 25 " } per Pfd.
Lenden 50 "

sowie alle Sorten Wurstwaaren zu den billigsten Preisen.

Neue Pferdewerke, Kl. Schwalbacherstr. 8.
Aechte Nürnberger Lebkuchen,
Kochener Brinten, Dresdener Pfeffernüsse Pfd. 60 Pf., franz. Ballnüsse, Golelnüsse, Marica-Orangen, Plucent-Datteln, Smyrna-Feigen, Knoch-Mandeln, Tafel-Rosinen, Dauer-Maronen, feine Ch-Chocolade, Baumlichter in großer Auswahl billigst.
H. Zimmermann, Kungasse 15.

Telephon 2391.

Prima Tafel-Reinetten, versch. Sort., zu perf. **Loux, Seifenfabr., Schillerstr. 20.****Häringe** Stück 5 Pf., Dbd. 55 Pf.

Rohmölze 6 " 65 "

C. Lutz, Schwalbacherstraße 78.30 Pf. **Große Schellfische** 40 Pf.Telef. 125. **J. Schaab, Grabenstr. 8.**

5 Pf. Holl. Vollenhänge, Garb., Rohmölze und Bismarck. Stets fr. Bäck. a. Robben. 10357

Plakate: „Wohnung zu vermieten“, auch aufgezogen, vorrätig im Tagblatt-Berlag.
Ein französischer **Griffon** (Häbe), weißgelb 18 W. alt, für Weihnachtsgeschenk geeignet, für d. Preis v. 50 Wt. zu verk. Abolstr. 5, S. v. 11

**** **Staniol.** ****
Cigarrenschneide
und Briefmarken
für das Diakonissenhaus
Paulinenstift
abgegeben Schillerstraße 17.

Bitte sammeln!

Fremden-Verzeichniss vom 17. Dezember 1902.

Bahnhof-Hotel.
Hagen, Kfm., Frankfurt.
Klein, Kfm., Kirm.
Lützelschwab, Architekt,
Kirm.
Belle vue.
s. Werthern, Baron m.
Fr., Esbach.
Schwarzer Bock.
Weisselbach, Gutsbes.,
Canzem.
Drucker, Kfm., Hamburg.
Schiricke, Fr., Berlin.
Englischer Hof.
v. Hollessem, Oberleut.,
Potsdam.
Nathan, Ingen., Berlin.

Eisenbahn.
Suer, Kfm., Remscheid.
Lauss, Kfm. m. Fr., Berlin.
Eisenbahn-Hotel.
den Ouden, Fabrikant,
Berlin.
Werner, Kfm. m. Fr.,
Darmstadt.
Kaufmann, Kfm., London.
Erbsprinz.
Müller, Kfm., Pforzheim.
König, Kfm. m. Fr., Bonn.
Grüner Wald.
Müller, Kfm., Stuttgart.
Harnich, Kfm., Frankfurt.
Strohecker, Kfm., Frank-
furt.
v. Bismark, 2 Fr., Diez.

Kaiserhof.
Kurino, m. Fr., Tokio.
v. Peltzer, Fabrik-Direkt.,
Nawa.
Godeffrag, Oberleut. m.
Fr., Darmstadt.
Krone.
Hess, Dr. med., Marburg.
Metropole u. Monopol.
Lüdke, Pforzheim.
Müller, Obergeringenieur,
Kaiserslautern.
Michel, Bingen.
Martin, New-York.
Minerva.
Gräfin v. Andlaw, Fr.,
Bellingen.

Nonnenhof.
Niemeyer, Fabrikant,
Einbeck.
Knoppe, Kfm., Köln.
Cosack, Kfm., Köln.
Lang, Weinhandl.,
Erbach.
Süsswasser, Kfm., Frank-
furt.
Dr. Plossners Kurhaus.
Naday, Fabrikant m. Fr.,
New-York.
Adler, Fr., New-York.
Rose.
Moncrieff-Taylor, m. Fr.,
Abertoye.
Sauer, Dr. jur., Berlin.
Lambert, Fr., London.

Rhein-Hotel.
Murchison, Fr., London.
Hepp, Seelbach.
Emmelius, Neestach.
Kramer, Assessor,
Montabaur.
Hahn, Kfm., Berlin.
Weisses Ross.
Mercker, Kuranstaltsbes.,
Bad-Elgersburg.
Schweinsberg.
Duisler, Kfm. m. Fr.,
Koblenz.
Schroder, Kfm., Bonn.
Meller, Fr., Frankfurt.
Müller, Kfm., Koblenz.

Victoria.
Carreno, Fr., Berlin.
Vogel.
Weinmann, Kfm.,
Neustadt.
In Privathäusern:
Pension Anita.
Daum, Fabrikant, Mainz.
Pension de Bruija.
Cramer, Fr. Rent.,
Bussum.
Pension Margaretha.
v. Seebach, Fr. Baron,
Weim.

Taunusstrasse 48, 2.
Sewell, Fr., Pieler-Maritz-
burg.
Wolthauten, Fr., Natal.
**Augenheilstalt für
Arme.**
Rödinger, Leonhard,
Abenheim.
Kaltwasser, Wilhelm;
Ohren.
Lakomms, Adam,
Oppenheim.
Horneck, Philipp, Hoch-
heim.
Bausen, Margaretha,
Grendrich.
Wagner, Arthur, Idstein;

Das diesjährige Weihnachts- und Kinder-Concert

unserer Schüler und Schülerinnen findet
Montag, d. 22., Abends 6^{1/2} Uhr,
im Saale Dotzheimerstrasse 24 statt
zum Besten der Weihnachtsbescherungen
im Kinderhort, der Kinder-Bewahr-
Anstalt und im Rettungshaus.
Beethoven-Conservatorium, Friedrichstr. 48.
Dir. H. G. Gerhard. 10354

Herzlichen Dank

Spreche ich hiermit der **Bernfs-**, sowie
Freiwilligen Feuerwehr für
ihre aufopfernde Thätigkeit bei dem mich
betroffenen Brandunglück aus; ebenso der **Ag.**
Militär- und Polizeibehörde und meinen
werthen **Nachbarn**, welche alle sofort zur Hilfe
waren.

Wiesbaden, den 16. Dezember 1902.

Karl Momberger.



Toiletten- Spiegel

zu
ausserordentlich
billigen Preisen
empfiehlt
Apotheker Blum's
Flora-Drogerie,
Gr. Burgstrasse 5.
Telephon 2433.

Den Rest

von m. Ladung, in
Toilette-Seifen, Par-
fümerien, Ramm- u. Bürstenaaren, Anstreichern,
Schwämmen und Putztüchern, Schreibmaterialien,
Albums, Schreibmaschinen, Notizbücher, Griffelkasten,
Anfächern und Gratulationskarten etc., Christbaum-
Schmuck v. 18 Pf. an, Lametta-Lichter u.
Lichterk. etc., Cigarren u. Cigarrenspitzen. Ob. 23.
thw. bis 25 % unter Br. Br. Kernseifen, Schmier-
seifen etc. d. eig. Fabr. zu 6 Pf. v. 10 Pf. an fr.
Haus. Laux, Seifen-, Schmierseifen Landstr. 20.

Cognac u. Rum pro Flasche von
1.20 Mk. bis 4 Mk.

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden,
Telefon 414.
Lebensmittel- und Weinconsumgeschäft,
gegenüber
43 Schwalbacherstr. 43, Wallritzstr.

Patente etc. erwirkt
Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden
Bahnhofstr. 16

Pariser Damen-Schneider,
auch Herren-Schneider,
empfiehlt sich den geehrten Damen zur An-
fertigung von Costümen, Jaquets, Mänteln,
Pelz, Pelzinnen, Umänderung nach neuester
Mode, Reinigen, Bügeln, Alles bei reeller und
billigster Bedienung.

S. Kannarik,
Hauergasse 15. 3.

Extra-Tanz-Kursus

zu jeder Zeit.

Beginn des 2. Kursus Anfangs Januar 1903.
Geß. Anm. erbeten.

G. Diehl, Lehrer für Musik u. Tanz,
Frankenstrasse 28, 2.

Academische Zuschneide-Schule

v. Fr. J. Stein, Bahnhofstr. 6, Hth. 2,
im Adriaan'schen Hause.
Erste, älteste u. preisw. Fachschule am
Platz f. d. sämtl. Damen- und Kindergard.,
Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht
faßl. Methode. Vorräthl. prakt. Unterr. Gründl.
Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül.
Aufn. tägl. Costüme w. zugeh. u. eingerichtet.
Tallkennnt. incl. Futter u. Anpr. 1.25. Rocksch.
75 Pf. bis 1 Mk. Kleiderbüsten in Stoff und
Lackst. zu bill. Preis. 10055

Haus mit Geschäft. Ein in erster Geschäfts-
lage geleg. Haus in Mainz, mit altrenommiertem,
flottem Victualien-Geschäft, ist Umstände halber
mit allem Zubehör sofort sehr billig zu verkaufen.
Jungen Leuten bietet sich gütig. Gelegenheit zu einer
sicheren Existenz ohne Branchenkenntnis. Preis
28,500 Mk. Aug. n. Vereinb. Käufer w. geb., ihre
Adresse unter N. 86 an den Tagbl.-Verlag abgag.

150,000 Mk. 1. Hyp.
auf feines bestgelegenes Haus per Januar
oder April zu leihen gesucht. Offerten unter
J. 83 bitte an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Salon Louis XV.

(in Paris gemacht),

in hocheleganter Ausführung, bestehend in Canape,
zwei Fauteuils, vier Sesseln, einem Tisch und
einem Brunkentrant, in tadellosem Zustand, wegen
Nichtgebrauch zu verkaufen; auf Wunsch der dazu
passende Teppich. Näh. im Tagbl.-Verlag. Eg

Ein photographischer Apparat
für Naturaufnahmen, handl. zu transportieren,
schon gebraucht, wird billigst zu kaufen gesucht.
Näh. u. A. B. C. postl. Berliner Hof. 10297

Die Biebrich, Armenrubstraße 7

Biebricher Filiale

des Wiesbadener Tagblatts

nimmt Tagblatt-Bestellungen sowie Anzeigen-Aufträge für das Wiesbadener Tagblatt zu den üblichen Preisen jederzeit entgegen.

Inhaber: H. Scheurer

Morgen Donnerstag, von Vormittags 8 Uhr
ab, wird das bei der Untersuchung minderwertig
befundene Fleisch zweier Kühe zu 85 Pf. das Pf.
unter amtlicher Aufsicht der unterzeichn. Stelle auf
der Freibank verkauft. An Wiederverkäufer (Fleisch-
händler, Metzger, Wurstbereiter und Wirthe) darf
das Fleisch nicht abgegeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.
Ein italienisches 3/4-Cello billig zu
verkaufen Goldaasse 10.

Ein gut erhaltener
Gerren-Pelgroß (Stunde) mit blauem Tuch-
Bügel preiswürdig zu verkaufen Sonnenberger-
straße 6, Zimmer 28.

Gold. Ring mit Steinen sehr billig zu verl.
Ansehen Vormittags. Näh. i. Tagbl.-Verl. Fu
Gedr. Wasserfassen, Roth- und
Weißweinfassen, Eckschalen kauft
L. Kranz, Schachtstraße 3, B. D.

Gesucht ein gut erhaltener gebr. Schreib-
secretär. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Fremdenpension gesucht.
Junge Witwe würde bei günst. Bedingungen
bessere rentable Fremdenpension übernehmen. —
Offerten unter N. 3567 an P 60

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Karlsruhe i. B.

Pension gesucht
für 11-jähr. Knaben der D.-Realschule in gut
bürgerl. Hause. Beaufsichtigung der Schulaufgaben
Bedingung. Offerten unter N. V. N. postlagernd.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unserer lieben
Tochter,

Paula,

für die reichen Blumenpenden, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer
Schlosser, dem Herrn Lehrer Dapprich und ihren Witschülerinnen sprechen wir unsern
herzlichen Dank aus.

Alois Stather und Frau.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern Vormittag verschied sanft unsere liebe Mutter,

Karoline Held, Wittwe,

geb. Dörr.

Wiesbaden, 17. Dezember 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Lisette Held.

Lina Held.

Adolf Held, Magistrats-Secretär.

Die Beerdigung findet Freitag, den 19. d. Mts., Nachmittags 3^{1/2} Uhr,
vom Hause Wilhelmstraße 34, aus statt.

Heute Vormittag rief Gott unsere liebe treuherzige Mutter, Großmutter,
Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Elise Gester,

geb. Roth,

nach kurzem Krankenlager zu sich in die Ewigkeit.

Wiesbaden, Wehlar, Eberswalde, den 16. Dezember 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Karl Anspach und Familie,
Otto Weidner und Familie.

Die Beerdigung findet in Wehlar statt.

10858

**Trauerstoffe,
Trauerkleider,
Trauerröcke,
Trauerblusen**

in allen Preislagen.

J. Hertz,

Langgasse 20. 8069

Danksagung.

Für die innige An-
theilnahme an dem uns
betroffenen Verluste,
sagen herzlichen Dank

Familie Kletti.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die
traurige Nachricht, daß es Gott dem
Allmächtigen gefallen hat, meinen
innigstgeliebten Gatten, unseren guten
Vater, Sohn, Schwager und Onkel,
Herrn Richard Wöll, im Alter
von 32 Jahren zu sich zu rufen.

Die tieftrauernde Gattin
nebst Kindern.

Wiesbaden, 16. Dezbr. 1902.

Die Beerdigung findet Donnerstag,
8 Uhr Nachmittags, vom Reichenhause
aus statt.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 9. Dez.: dem Tagelöhner Georg Krennrich
e. L., Lina. 10. Dez.: dem Kapfenmacher-
gehilfen Theodor Dörsch e. S., Richard
Theodor. 11. Dez.: dem Bahnsteigkassierer
Christian Schäfer e. S., Paul. 12. Dez.: dem
Eisenbrecher Paul Kießlich e. S., Wilhelm; dem
Kutscher August Bremser e. S., Georg. 13. Dez.:
dem Geschäftsfreisenden Ewald Daarmann e. L.,
Eleonore Elisabeth. 14. Dez.: dem Bahnarbeiter
Wilhelm Bund e. S., Wilhelm Ludwig Adolf.
Aufgeb. Hausdiener Joseph Weigel hier mit
Wilhelmine Key hier.
Verheiratet. Oberkellner Hubert Deberding hier
mit Johanna Dierich hier. Tagelöhner August
Gruber hier mit der Wittwe Dorothea Wieg,
geborene Schulz, hier.
Gestorben. 13. Dezember: Küfergehilfe Friedrich
Schmidt, 21 J. 15. Dez.: Lehrer Heinrich
Eisenlopf, 68 J.; Elisabeth, geb. Kaiser, Ehefrau
des Tagelöhners Philipp Semmel, 65 J.; Max,
S. des Schneiders August Wärfel, 9 M.;
Mina, L. des Hingelbrenners Wilhelm Jahn
an Erbenheim, 8 J.; Kaufmann Franz Effez
44 J.

Aus den Pöhlheimer Civilstandsregistern.

Geboren. 17. Nov.: dem Schreiner Peter Man-
gold e. L., Elise Helene. 20. Nov.: dem Bürger-
meister Philipp August Koffel e. L., Luise
Amalie Lina. 21. Nov.: dem Kutscher Ludwig
Haberstod e. L., Luise Adolphine Lina. 22. Nov.:
dem Landmann Wilhelm August Wintermeyer e.
S., Wilhelm; dem Rechnungsführer Wilhelm
Fuhr e. S., Wilhelm Friedrich. 23. Nov.: dem
Weidenkeller Anton Antbes e. L., Anna Maria.
25. Nov.: dem Schneider Carl Müller e. S.,
Carl Ludwig; dem Tücher Johann Stroh e.
S., Heinrich. 28. Nov.: dem Tücher Carl
Philipp August Koffel e. L., Frieda.
Aufgeb. 18. Nov.: Schlosser August Friß
hier mit der Haushälterin Anna Wald von
Bingerbrück; Fuhrmann Carl Hammel aus
Wiesbaden mit Clara Emma Fruth. 29. Nov.:
Franz Emil Scholz mit der Wittve
Josephine Margarethe, genannt Maria Hart-
mann, geb. Wagner.
Verheiratet. 29. Nov.: Inspektor Philipp Kinkel,
mit der Haushälterin Anna Maria Markert.
Gestorben. 20. Nov.: Karl, S. des Tagelöhners
Franz Schipper, 8 M. 21. Nov.: Fabrikarbeiter
Johann Theodor Giesen, 14 J.

Vergeßt die hungernden Vögel nicht!

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 588. Abend-Ausgabe.

Mittwoch, den 17. Dezember.

50. Jahrgang. 1902.

Modewaarenhaus J. Hirsch Söhne,

Telephon 2261. Langgasse, Ecke der Bärenstrasse, Telephon 2261.

Haltestelle der elektrischen Strassenbahn.

Unser diesjähriger

Weihnachts-Ausverkauf

in welchem sämtliche Artikel unseres grossen Lagers

zu enorm billigen Preisen verkauft werden,
hat begonnen.

Wir empfehlen als aussergewöhnliche Gelegenheit:

Seidenstoffe für Kleider und Blousen à 1 Mk. pr. Mtr

Seidensammte façonné zu Blousen 1 Mk. pr. Mtr.

Velours chiné, hochfeine Qualitäten, zu Blousen 1.75 Mk. pr. Mtr.

Schwarze reinseidene Damassés schon von 1.50 Mk. pr. Mtr. an.

Tüllroben, neueste Dessins, à 18 Mk.

Seidene Jupons von 4 Mk. an, seidene Blousen à 8 Mk.

Seidene Schürzen von 2 Mk. an, seidene Chinébänder zu Cravates
à 50 Pf. pr. Mtr.

Grosses Lager in

Ballfächern, Boas, Echarpes, Fichus, seidenen Kopshawls, Cachenez, Rüschen, Pompadours,

Alles zu herabgesetzten Preisen.

Grosse Auswahl in Pelzwaaren

vom billigsten bis zum feinsten Genre.

Elegante Pelzgarnituren von 5 Mk. an.

Sämtliche der geehrten Damenwelt offerirten Artikel sind durchaus neu,
gut und billig.

Die Ausstellung in unseren 7 Schaufenstern bitten zu beachten.

Trauringe,

585 gestempelt.

durch Selbstanfertigung schon von 20 Mf.
an per Paar, 333 gestempelt von
10 Mf. an per Paar. 10252

Louis Pomy, Juwelier,
Saalgasse 36, am Kochbrunnen.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle mein Lager in antiken u. modernen
Figuren etc. in Gips- u. Eisenstein-Plaste
zu bekannt billigen Preisen in tadelloser Aus-
führung. Gleichzeitg bringe meine Reparatur-
werkstätte in empfehlende Erinnerung. 10089

Jean Schill, Dogheimerstrasse 5.



Nickel-

Kaffee- und Thee-Service,
versilberte Tafel-Bestecke

empfiehlt billigst

Franz Flössner,

Wellritzstrasse 6.

Martin Jourdan,

Rheinische Möbelfabrik,

Johannisstr. 12, 14. * MAINZ, * Heiliggrabgasse 4.

Complete Zimmer-Einrichtungen

Eigenes Fabrikat.

in allen Preislagen.

Jede Lieferung eine Empfehlung.

(Ins.-No. 38583) F 88
Dauernde Garantie.

Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laden des Frauen-Vereins, Neugasse 3,
empfiehlt sein Lager fertiger Wäsche, hand-
gestrickter Strümpfe, Röcke, Jäckchen etc. Nicht
Vorräthiges wird in kürzester Zeit und bei
billiger Berechnung angefertigt. Der Laden
ist Mittags v. 1—2½ Uhr geschlossen. F 208

Neue Christbaum- und Schneekugeln,
kein Abest, neues Glösmetta, Hallorin,
Patent-Angelgelenk - Lichthalter,
reichste Auswahl in Christbaumdecorationen,
Guirlanden, Engeln, Sternen etc. etc. 10280
Adalbert Gärtner,
13 Marktstrasse 13,
Spezialgeschäft für Christbaumschmuck.

Total-Ausverkauf

der übernommenen Warenbestände aus der

Wagner'schen Concouremsasse, sowie anderer Waaren

8 Schöfferstrasse 8. **Mainz** am Krempelmarkt.

Die Abtheilung Damen-Confection

wird Ende Dezember geschlossen.

Verkauf vom 1. Dezember an zu Schleuderpreisen.

Moderne und hochmoderne Confection und Originalmodelle.

Das Lager enthält noch grosse Vorräthe in modernsten und hochmodernsten **Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Costumstoffen, Ballstoffen, Weisswaaren, Bettwaaren, Vorhängen, Culten, Tischdecken, Teppichen, Reisedecken.**

Manufacturwaaren aller Art.

Alle Waaren in nur allerbesten Qualitäten.

Die Geschäftsräume sind täglich ununterbrochen von **Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr und Sonntags von Vormittags 11 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.**

(Ins.-No. 40567) F 27

Bitte probiren Sie

Mercier-Cognac

Nur Original-Füllung.

der Cognac-Distillerie von **Mercier, La Roche & Co., Cognac, Berlin, London.**
Per 1/2 Flasche von 2.50 bis 12 Mark.

Zu haben bei:
F. Alexi, Michelsberg.
D. Fuchs, Saalgasse.
Jac. Frey, Schwalbacherstrasse.
A. Genter, Bahnhofstrasse.
A. Hüpfner, Bismarck-Ring.
A. Haybach, Wellritzstrasse.
Jac. Huber, Bleichstrasse.
J. Jäger Wwe., Hellmundstrasse.
Chr. Kelper, Webergasse.
Fr. Kitz, Rheinstrasse.
A. Korthauer, Nerostrasse.

Zu haben bei:
E. M. Klein, Kl. Burgstrasse.
A. H. Linnenkohl, Ellenbogengasse.
L. Lendle, Stiftstrasse.
Ph. Lieser, Oranienstrasse.
A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring.
Hr. Neef, Rheinstrasse.
A. Nicolay, Karlstrasse.
Jac. Schnab, Grabenstrasse.
Carl Schlick, Kirchgasse.
J. W. Weber, Moritzstrasse.
Friedr. Weber, Kaiser-Friedr.-Ring.

H. Steinhauer, Biebrich, Wiesbadenerstrasse 94.

General-Depôt: **W. Anacker, Bismarck-Ring 15, I. Telephon 603.**

Zu Weihnachten

empfehle **Qualitäts-Cigarren**, in Präsentkistchen zu 25, 50 u. 100 Stück verpackt, in allen Preislagen.

Meine anderen **Bremer und Hamburger** Fabrikate bringe in empfehlende Erinnerung.

Reichhaltiges Lager von Cigaretten.

Jean Diehl, 22 Wilhelmstrasse 22.



Wäschemangeln

von 20.— an.

Bringemaschinen,

Bügelöfen,

Dalli-Glühstoffsisen,

Plättbretter

billig.

Franz Glöckner,

Wellerstrasse 6.

Straßburger Früchte

Conserven, gut und billig, offerirt 10175

Altstadt-Consum.

Am Samstag, den 20. cr., beginne wieder mit dem Verkauf von

Schlacht-Geßlügel.

Die Preise stellen sich wie folgt:

Prima Gänse per Pfd. 68 Pf.

„ Truthühner „ „ 75 „

„ junge Gänse „ „ 75 „

„ Suppenhühner „ „ 70 „

„ junge Enten „ „ 80 „

Bei größerem Bezug billiger.

Rölnr Consum-Geschäft,

Schwalbacherstrasse 23.

Telefon No. 595.

Zum

Confect-Backen

frisch geriebene

Mandeln, Haselnusskerne
und Coeosnuss,

1st. Confectmehl,

nene Rosinen,	Puder-Zucker,
„ Sultaninen,	Honig,
„ Corinthen,	Syrup,
„ Citronat,	Vanille,
„ Orangeat,	Oblaten,

sämmtliche Bedarfsartikel

in nur bester Qualität,

per Pfd.	Mandeln	per Pfd.
85 Pf.		85 Pf.

per Pfd.	Vanille-Chocolade	per Pfd.
90 Pf.		90 Pf.

empfehl 9989

P. Enders,

Telefon 195. Telefon 195.

Colonialwaaren und Delicatessen,
Michelsberg 32.

47 Kirchgasse 47.

L. D. Jung, Ecke Mauritiusplatz,

empfiehlt als praktische Weihnachts-Geschenke:

Wäschemangeln.

Wringmaschinen.
Fleischhackmaschinen.
Messerputzmaschinen.
Brodschneidmaschinen.

Tafelwaagen.

Buttermaschinen.
„Blitz“-Rührschüsseln.
Mayonnaiseschüsseln.
Eismaschinen.

Blumentische.

Kaffee- u. Thee-Services.

Kaffeemaschinen.
Weinkühler, Tortenplatten.
Salatschüsseln, Menagen
etc. etc.

Stahlwaaren

von „J. A. Henckels“:

Tischmesser und Gabeln.
Taschenmesser.
Obst- und Confect-Bestecke.
Fischbestecke.
Hummergabeln.
Austerngabeln etc. etc.

Ofenschirme.

Cassetten.
Bügeleisen.
Teppich-Kehrmaschinen.
Küchenuhren.

Kohlenkasten.

Feuergeräthständer.
Wärmflaschen.
Putzkommoden.
Feuerfeste Geschirre.

Garderobeständer.

10172

Bowlen mit 12 Gläsern von 10 bis 40 Mk.

Bierservice mit 6 Gläsern von 7-25 Mk.

Liquenrservice von 3 Mk. an.

Tafel-Anfätze, Frucht-Schalen, Compotschalen und Teller.

Weinfelche, graviert und geschliffen, per Duz. v. 8.50 Mk. an.

Römervgläser in großem Sortiment per Duzend von 2.40 Mk. an.

Römervpokale, 1/10 Dtr., und 1/10 Dtr., zu Stammgläsern.

Wassersche, Sturz-Flaschen, Thee-

bretter, Blumen-Basen, fein decorirt, von 30 Pf. an.

empfiehlt zu 10316

Weihnachts-Geschenken in großer Auswahl in Kristall-Glas wie in gepreßtem Glas

Ludwig Holfeld,

Bahnhofstraße 16.



Ich darf nur „Helbach's Borax-Seifenpulver“ kaufen.

Niederlage bei:
Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.
Verreter:
Carl Langsdorf, Emsersstraße 36.

K. Wenershäuser,

Luisenstraße 17,

Möbelschreinerei und Lager,

empfiehlt

Holz- u. Polstermöbel, Betten etc.,

sowie eine große Auswahl für Weihnachts-Geschenke passende Gegenstände. 10312

Neujahrs- u. Visit-Karten,

Verlobungs- u. Einlade-Karten in einfacher, sowie moderner Ausstattung liefern zu billigen Preisen

Carl Schnegelerberger & Co., Marktstraße 26, im Hofe links, Parterre. 10160

Bester Schutz gegen Rauchbelästigung.**Koch's**

Patent-Schornstein-Aufsatz u. Ventilator
Matador

D. R. P.

ist unübertroffen in seiner Wirkung. Verbessert den Zug jeden Schornsteins. Leichtes Reinigen. Feinste Referenzen. Prospekte gratis und franco. 9195

Karl Koch,

Installations-Geschäft, Luisenstr. 15, Ecke Bahnhofstr.

Selbstverständlich

sollte es für jeden Bewohner Wiesbadens sein,

seinen Bedarf am **Platz** zu decken. Dieser Hinweis erscheint beim Herannahen der Weihnachtszeit besonders angebracht, denn gerade um diese Zeit machen die auswärtigen Versandthäuser die größten Anstrengungen durch ihre scheinbar billigen Preise das Publikum anzulocken. Mit dem mächtigen Aufblühen Wiesbadens haben aber auch die hiesigen Geschäfte, wie dies neiblos selbst von unseren Concurrenz-Nachbarnstädten anerkannt wird, gleichen Schritt gehalten und man kann daher **hier ebenso billig**, wenn nicht noch billiger, kaufen als anderswo, wobei der Käufer hier noch den Vortheil hat, daß er sich die Waaren selbst auswählen kann, was bei Bezügen von auswärts, die größtentheils gegen Nachnahme geschehen, ausgeschlossen ist. Wir richten daher, wie auch in früheren Jahren, an das kaufende Publikum die Bitte, bei seinen Einkäufen doch **nur die hiesigen Geschäfte** zu berücksichtigen.

Auch an Wohlthätigkeits-Vereine und solche Vereine, die Bescheerungen und Christbaum-Verloofungen abhalten, richten wir die Bitte, F 461

nur am Platz zu kaufen.

Der Vorstand

des Vereins selbstständiger Kaufleute zu Wiesbaden. E. V.

Telephon 2257.

L. Blach

Papeterie

Neu! Leinen-Postkarten

Lederwaren, Papier, Bedarfs-, Luxus-Artikel.

Specialität: Monogramme, Wappen-Prägungen in Bronze, Alabaster u. Farbe.

Bedeutend erweiterte

Präge-Einrichtung

im eigenen Hause

ermöglicht Lieferung innerhalb 24 Stunden.

Sehr grosses Lager

in Briefpapier, Menus, Tischkarten, Tischläufern in Seide und Papier.

10272

Vino Espagnola,

vorzüglicher spanischer Rothwein, Flasche 70 Pf., bei 13 Fl. 65 Pf. 9975

F. A. Dienstbach, Herderstrasse 10.

Neapel! Neapel!

1a Sorten, 10 Pfund 1 Mk., empfiehlt

Hch. Bund, Marktstraße, Ecke Reichstraße.

Neite für Herren- und Knaben-Gesellschaften. Beste zum Fischen werden verkauft Marktstraße 11, 1.

Stad- und
Schirm-Fabrik
Wilh. Renker,

Faulbrunnstr. 6.

Eigenes Fabrikat. — Billige feste Preise. —
Damen-Schirme mit achtem 800/1000 Silbergriff von 4.50 Mk. an. Herren-Schirme mit achtem 800/1000 Silbergriff von 3.50 Mk. an. Überziehen — Reparaturen in jeder Zeit.

Cognac,

Marke **Albert Buchholz,**
höchst prämiert, berühmte und preiswürdige Marke, zu beziehen in Original-Füllung von Mk. 1.90 bis 4.50 für 1/2 Flasche.

Otto Gerhard,

Kaiser-Friedrich-Ring 30.

Wiesbaden.

Anf
Abzahlung
1000

Herren-Anzüge,
Burischen-Anzüge,
Damen-Paletots,
Herren-Paletots

sollen bis Weihnachten einzeln mit

10 Mark

Anzahlung

und höchstens

1 Mark Abzahlung

verkauft werden

bei 10262

J. Jttmann

Größtes u. ältestes
Waaren- und Möbel-
Credit-Haus.

Sonntags bis Weih-
nachten Abends 8 Uhr
geöffnet.

4 Bärensfr. 4.

20 Gulden.

Telefon Nr. 94.

Gegründet 1852.

A. H. Linnentohl.

Weihnachtskaffee

per Pfund Mk. 1.60.

Zu den bevorstehenden Festtagen
 liefere ich zu nebenstehendem Preise bis inclusive Neujahr
 einen ganz vorzüglichen **Qualitäts-Kaffee**
 und lade alle Kenner und Liebhaber einer guten Kaffee
 Kaffee zum Einkauf höflichst ein.

Nürnberger
Lebkuchen
 und
Aachener Printen
 in großer Auswahl!

Zur
Weihnachtszeit
 empfehle

Haselnüsse
Maronen
Seigen
Datteln
Tafelrosinen
Tafelmandeln
Orangen
Citronen
Mandarinen
Chokolade zu
 Präsenten
 in großer Auswahl!

Zu Backzwecken

empfehle in frischer Waare:

Feinstes Confectmehl,

Mandeln und Haselnüsse,
 geschält und gerieben,

Sultaninen, Rosinen, Corinthen,
 und Citronat,

Puder: ... mahlene Raffinade.
 Sämtliche Gewürze
 garantiert rein.

Cacao.

Holland-Mark.

Ausgewählte Qualität

per Pfund-Paket Mk. 2.80.

Conserven.

Erbsen	die 1 No.-Dose Mk.	1.60,	1.40,	1.—
Schnittbohnen	1	—55,	—45,	—
Garicots vert	1	1.40,	1.10,	0.75
Stangenkirschen	1	2.80,	2.10,	1.80
Schnittkirschen	1	1.75,	1.60,	1.30

Thee-Haus Wiesbaden.

Thee neuester
 Ernte.

No. 1. Grün-Thee	Mk. 1.80
2. aus nur guten Marken	2.—
3. Congo, kräftig	2.—
4. Zuchong und Congo	2.40
5. Saushaltungsthe, beliebte Marke	3.—

No. 6. Distenthee, mild und fein	Mk. 4.—
7. Karawanen-Thee, kräftig	5.—
8. Kaiserkrone, sehr fein	6.—
9. Peccablon, feine Marke	7.—
10. Mischung non plus ultra	8.—

Bei Mehrabnahme entsprechende Preisermäßigung. Lose gewogen und in Packeten 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 Pfund.

Meine garantiert reinen Thee's zeichnen sich aus durch feinstes Aroma, Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit.

Freie Muster stehen jederzeit zur Verfügung.

Paul Wollweber,

28 Nicolasstrasse 28.

Specialität: 10309

Französischer Cognac

von Mk. 3.50 bis Mk. 25.— die Flasche.

Wir empfehlen in grosser Auswahl
Woll-Portieren von 3 bis 25 Mk. per
 Shawls, in allen Farben am Lager. **Gar-**
dinen in weiss und crème von 4.50 bis
 40 Mk. per Paar, Spachtel-Gardinen per
 Paar 18 Mk. und höher, Stores mit Bilder
 von 4 bis 10 Mk., Spachtel-Stores 12 bis
 20 Mk., Spachtel-Rouleaux mit Einsatz
 4, 5, 6, 7, 8 und 9 Mk. 10118

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Museumstrasse 4, Ecke Delaspéstrasse 3.

Bis Weihnachten auch Sonntags bis
 8 Uhr Abends geöffnet.

Paula Reimer,

Damen - Schneiderin,

Wiesbaden,

Friedrichstrasse 8.

Weihnachtsbitte des Evangelischen Arbeiter-Vereins.

Glaubens-Genossen!

In Anbetracht der großen Zahl der Kinder unserer Mitglieder hoffen wir auch dieses
 Jahr an Eure Türen und bitten: **Setzt uns den Weihnachtstisch der armen Kinder**
schmücken. Lasset uns Gutes thun an Jedermann, vornehmlich aber an den Glaubensgenossen.

Der Vorstand.

Gaben nehmen entgegen: **Heinrich Treisbach,** Balkenstrasse 9, **Carl Kirchner,**
 Bellrichstrasse 27, **Ede Hellmündstrasse,** **Carl Limburg,** Webergasse 54, **Butz,** Gemeindehaus,
 Steingasse 9.

Naturell gebrannter

Java-Kaffee

von unüber-
 troffener
 Qualität.

Sanitäts-Kaffee
 1/4 Kilo 75 Pf.

P. Enders

Kaffee-Rösterei

mit electr. Betriebe,

Wiesbaden, Michelberg 32.

Für die Hausbesitzer

ist es von Vorteil, leerstehende oder gefüllte
 Wohnungen sofort in dem kostenlosen Wohnungsbau-
 nachweis des

Hausbesitzer-Vereins

zur Vermietung und Aufnahme in den
 „Wohnungs-Anzeiger“ anzumelden. F 416

Geschäftsstelle: Delaspéstrasse 1.
 Telefonruf 2367.

Soeben beginnt zu erscheinen:

Meyer's Conversations-
Lexikon, VI. Auflage,

20 Bände, gebunden, à Mk. 10.—, auch in
 Raten-Zahlungen, oder 320 Wochen-Lieferungen
 à 50 Pf.

Veraltete Lexikons jeder Art werden in
 Umtausch genommen und mit 45 Mk. berechnet.
 Prospekte und Probehefte gratis und franco.

Heinrich Kraft,

Buchhandlung u. Antiquariat,
 45 Kirchgasse 45, am Mauritiusplatz.

Pferde- und
Bügel-Decken

per Stück 2 1/2 und 3 1/2 Mark.

Michael Baer, Marktstrasse 14,

Tuchversandt-Geschäft. I. Etage.

Diamantmehl,

feinstes aller Blüten- und Confectmehle (wieder
 neuer Baggan eingetroffen)

bei 5 Pf. à 17 Pf.

Qualität und Preis bisher unübertroffen. Weizen-
 mehl (Kaiserkrone), fein Ruchmehl bei 5 Pf.,
 à 15 Pf., Weizenmehl, prima Ruchmehl bei 5 Pf.,
 à 13 Pf., Dr. Cellers' Bad- und Badingpulver
 à Paket 8 Pf., la süße Mandeln 100 Pf.,
 la Rosinen 40 Pf., la Corinthen 25 Pf., la Citronat
 und Orangeat 68 Pf., sowie alle anderen Bad-
 artikel billigst.

Prima gemahl. Zucker pr. Pfd. 30 Pf.

Feinste Palmbutter pr. Pfd. 58 Pf., prima Land-
 butter (Rohbutter) bei 2 Pf. à 105 Pf.

Preise sehr billig.

G. F. W. Schwanke, Wiesbaden,

Lebensmittel- und Weinconsignat.

gegenüber d. **Wiesbadener**
43 Schwalbacherstr. 43, Tel. 414.

Günstige Gelegenheit.

Um mein grosses Lager in einigen Artikeln, wie:

Gaslustres, Speisezimmerkronen,
Petroleum-Hänge- und Tischlampen,
Blumentische, Blumenständer,
Vogelbauer, Vogelbauerständer,
Ofenschirme und Kohlenkasten,

etwas zu reduciren, habe ich eine Anzahl derselben zu **zurückgesetzten**
Preisen zum Verkauf gestellt. 10188

Conrad Krell, Taunusstrasse 13,
 Ecke Geisbergstrasse.

